



Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”

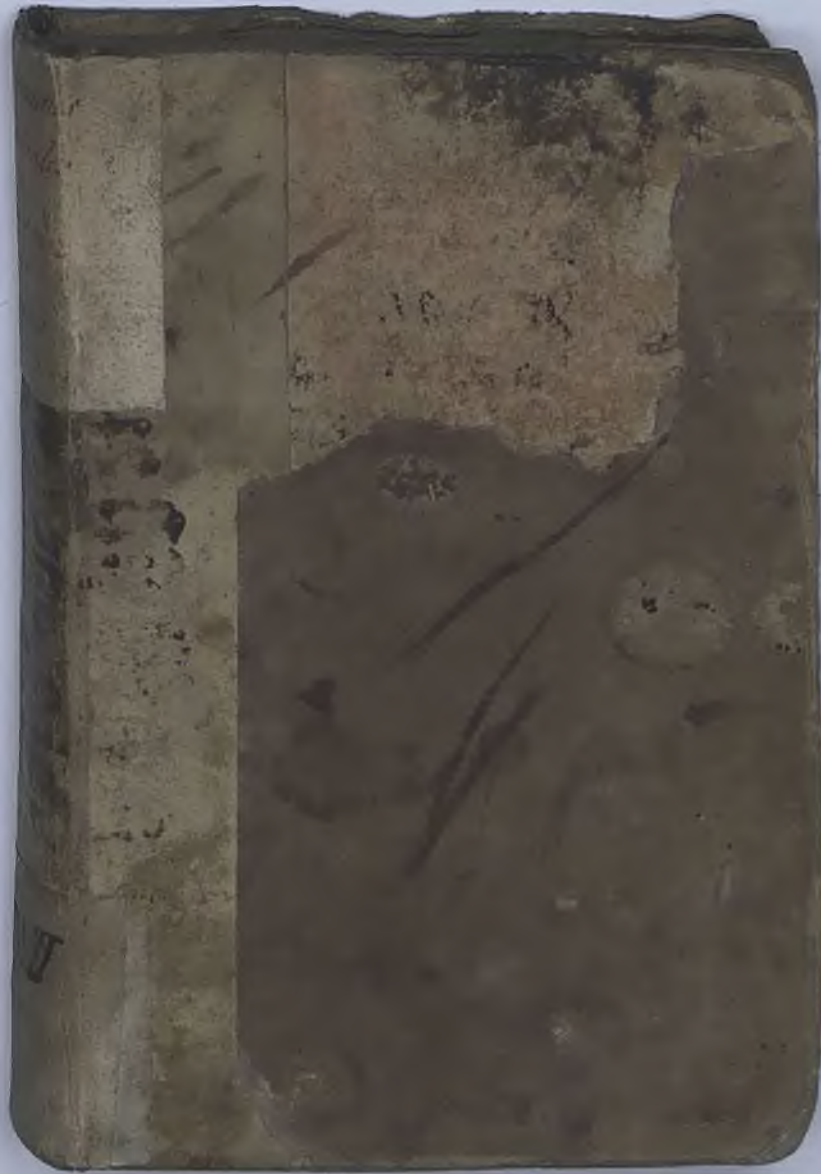


2007-2010

Wsparcie udzielone przez
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię
poprzez dofinansowanie
ze środków Mechanizmu Finansowego
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano
ze środków
Ministra Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego



Handschrift

Q2. III. 21. lat. - Ruffen

Grundriss

im Besitz

~~Ruffen~~ Kell.

~~Ruffen~~ Ruffen

ist nach den Grundsätzen der Königl. Preussischen
Akademie der Wissenschaften zu Berlin

von Herrn

W. Joch

im

Palast 1910 aufgenommen worden.

~~17~~ 17
besitz & ist gott mein kint
daß ich da von an dem
volk von jehovah ist die sünd von
der er ist loben ist.

Leop. Schepkniess

LOCI COMMUNES

PRO VERBIALES DE MORIBUS.

1. Absentia.

Qui procul ex oculis, procul est aamine cordis.

Wenn ich dir aus den Augen bin,
Wilst weis den Seel nicht mehr von mir.

2. Abstinencia Ciborum.

Cui charus venter, cibāt hunc tractatque de-
center.

Wer zu seinem Leibe tragt kein Sp
Der verzeget ihn mit rechter mæß.

Parcito, sage cibis, & sic annosior ibis

Wolger will sein ein alter mann
Der sol in essen mæße sein

Pauca voluptati debentur, plura saluti.

Wenig zu Gessen lieberlich
Der gesundheit laß mehr kessen dich.

Vixerit inter cūs tibi, si scis mandare parcus.

Wer sich mit spais und trank recht salt,

Der woff in gesundheit werden alt.

3. Aequalitas.

Aequalis nullum distumpit sarcina collum
Gleichgültig bürdet, wie man spricht,
Niemand bald seinen Sack zerbricht.
Disparibus bobus raro trahitur bene curru
Ein rogen wirdt nicht wohl geführt,
Wen man ungleich Ochsen ansetzt.

4. Alea.

Rives eram nudum, me fecerunt tria nudum,
Alea, Vina, Venus: tribus his sum factus agens.
Dre Spiel, Siren, süßten Lust,
Dre bald Verleiren große Gutt.
Ludens taxillis, bene respice quid sit in illis
Auf Würfel und andern Doppel Spiel,
Bedenck wie groß der Gefahr so viel,
Lebning, Todt, Leben, Gutt und Sack.
Mußt du ganz gottlos darauß tragen.
Ludere cum talibus non est res spiritualis.
Würffel und Karten allerschandl,
Gefaren nicht in geistlichen handl.
Sum nudus ut passer, facit hoc mihi testem & asser.
Der Würffel Spiel manchen bringen schick
Um goldt, kleider, und all sein gutt
Amantes

5. A mantes vide Amor.

Quum canis os redit, socium quem diligit edat.

Item:

Voe fidi, quando canes venient os rodere plures
Dab' boni sat woff den woch zu' Blagon,
Daran z' glück viel Freude magen,
Sape gerunt bella iuvenes pro virgine bella.
Wundt einob' fuchzen maydlein willen.
Oh Blagon / is oft' junge gefallen.

6. Amicitia.

Audiui dici, quod erant duo semper amici,
Dare die sal' promerit hant wach' ein,
Es un' fien der freunde der' fien sein.
Calles antiquos ferves, veteres & amicos.
Dere drängen wil wiffen pflege,
Dafalt alle freunde gebaude wege.
Hori rixantur, persequoque pacificantur.
Liebe freunde / is' ficht der' fien baldt,
Es anten' iguen' ruffet' zu' ficht.
Cognitus in parte, sit per socium vita per te.
Wiltu' einob' wiffen / haft' fan,
Der' der' gefchafft' hant' mag' den man
Cui bene succedit, is amicos Sape videbit
Im glück

Im Glücke mancher mir beigest,
Doch suchst du mich nirgend schon erst.

Dilige sic homines, ut eorum crimina vitas
Deso habe die Menschen selbst,
Daß du ihre Laster meiden selbst.

Quem tribulor gravius, tunc nosco quis sit amicus
In der Noth allzeit befindest,
Einen Güthen Freund man bald erkent.

Exiguum munus cum dat tibi pauper amicus
Accipito placide, & plene laudare memento.

Wenn dir ein Armer freundschaftlich thut
Ein Aemchen freundschaftlich, so nim es für Güte,
Und lobt sein Güte mehrmals so
Denn von so Gutes so thut er mehr.

Hunc fidem dico, bene qui succurret amico.

Du bist willig mein Freund zu seyn

In paupertate quis amicus nescitur ate.

Wer freundschaftlich sein Wohlthun so
Winst die Bekennen in der Noth.

Si mihi sis ut ego, non eris alter ego.

Wenn du so freundschaftlich bist befindest

Was man selbst ist ungleich befindest

Non credas undam placidam non esse profundam
Habe nicht

Salte aicht an' feindlich freunds nüt sein
den stillen wasser guch diß pflegen sein.

Non est antiquus per te damnandus amicus
Wiltu worden an Lobe reich
Von alten freunden nicht löstlich seig.

Non est veridicus subridens omnis amicus.
Des Dichters freunds, ist gar gemein,
Inmib blüht er auß gar selten rein,
Und sicer weisheit wach er bedacht,
Es lachst sein (Lidox) ietzt die Lunt.

Non ullus medicus melior quam fidus amicus
Wenn ein Getröwe freunds befehlt
Dem Arzhet gibst so guten Rath
Scula nutrici sueci dant ejus amici.

Umb des An' Lob willen gesighe
Des Dn' die Ammen künstler sighe.

Per grauum socium Vir venit in vicium,
Der man wird sig von Bösen gesellen,
Daximib soltu diß sig kommen stellen.

Plus valet in fido bene fidus amicus amico,
Quam numis plena de quo libet pere crimena.
Ein wacker freunds du lieben solt
Für solch ein Box selst Gold.

Qui consanguineus mihi firmior extat amicus.

Ein reich

Ein wenig mäzschafft
Seldt Gütte freundschaft,

Denn bey einem Dreyer

Ist die Lieb und Dinst zu meger

Qui magis querit falsus amicus erit.

Sie ein halben freindt selte ich dich,

Do du mich das golt liebste dan mich,

Rebus in humanis tria sunt peiora Venenis,

Adversus Socius, mala semina, falsus amicus,

Drey Ding mehr den gift schalich sein,

Der freundt, der argt Daid, und falsche freindt.

Rex est mendiculus, cui non est ullus amicus

Der König ist einem Deller gleich

Do er keinen freundt hat im gantzen reich

Semper devites cum charo querere lites.

Du sollt mit nichten Freundschaft sein,

Wider die lieben freunde dein.

Tempore foelici, multi numerantur amici:

Cum fortuna perit, nullus amicus erit.

Wheyl es noch glück mit reifem schal,

So finden sich freunde ohne schal,

Wheyl das glück sich aben wendt,

Ist alle freundschaft außt laufft

Tempore

Tempore felici non cognoscuntur amici:

Erste gelet misera, quæ sit dilectio vera.

Der dan das Glück fründt thut an sich
Nur der fründe recht mitogfeind nicht.

Es heisset nicht, si aber heisset
Werden die wahre fründe erkannt.

Tu caueas dici nimium laudator amici:

Tempore monstrabit, quantum te semper amavit

Denen fründt selb in z. fr. ersehen,

Die zeit wird in woff, z. erkennung geben.

Tunc mors optetur, cum nullus amicus habetur

Denn ohne fründe leben muß

der Todt dem sellen woff vor als siß

Vera tibi dico, quod amicus debet amico.

Vollet anfforden sefen woff

sein fründ dem andern dienen soll.

Verus amicus exit, quiales me quam mea querit

Nur mein Leib liebt und nicht mein gutt

seinem wasfen fründe woff siß verglich ist.

Verus amor miserum nūquam condemnit amicū,

Das ist der wahren liebe recht,

Wen man nicht arme fründe verflucht.

Ufus amicorum bonus hic & ubique locorum

kein ort, kein ort ist so gering
fründe da haben, ist ein nützli ding

7. Ambitio.

Qui sese laudat, laudis se munere fraudat.

Du ist gar klümel lobes rath
Du bist selbst zu loben begieret.

8. Amor.

Cecat amor mentes, ac interdum sapientes.

Die Liebe ist viel betrogen kan,
und blendet manchen weisen man.

Pede Venus cedit: si stas, Venus improba laedit:

Si fugias Veneris praelia, tutus eris.

Stehst du dem Feinde, man allzeit springt,

Es mag es bald Verbrennen nicht,

Dem ist David sein Gesicht abgewandt

Bald ~~ist~~ ^{er} ~~ist~~ ^{er} nicht worden geschändt.

Cedit amor serus, ab amante pectore verus.

Man warte Liebe im Jochten Loos,

Die weicht nicht ab in kühner Zeit.

Decrescit factus color, ac amor ipse coactus.

Gezwungene Lieb, gemachte Furch,

Wird bald als das ander Wardarb.

Est amor ingratus, cum non sit amator amatus

Die Liebe ist übel Angelegt

Die keine Liebe freu wider treibt

Est oculo gra.

5
Et oculo gratum, speculari semper amatum.

Was das Loch sich der Liebe hingiehet,
Darin daz anze geuere siehet.

Heu dolor est, gratis abscedere rebus amatis.

Lieb haben und nicht gemessen

Müht wohl ein Truesch Loch zu drissen.

Quamvis feedatur, cuius placet id quid amatur.

Ein jeder Liebt was ihn behaget,
und wessen es gleich ein Spiel maget.

Quatuor ista, timorq; adium, dilectio, census,
Ape solent boni rectis pervertere sensus.

Durch die Ding thut man auch die summen,

In jeder Dinde wird abfal kommen,

Durch Gilt, schilt, schilt, und Liebe zart

Loch ist der sich selbst und andere herfast.

Quis quis amat cervam, cervam putat esse Minervam

Quisquis amat ranam, ranam putat esse Dianam.

Wer an einer seine Liebe setzet

Und aller jüngste er daz jerst.

Quod campo flores, tot sunt in amore dolores.

Des Feld der Blumen in Felder stoff

Es man so jener her die Liebe ubergehen.

Vnam semper amo, cupis non salvor ab hamo

Man diere die Lieb einmal daz Loch abgewint

Es querlich sie diu wieder entbindt.

Vrit amor cæcus, non est amor arbiter æquus:
Nam deforme pecus iudicat esse decus.

Was auch süßlich ist und gesondt,
Die blinde Liebe sine das schonste erkent.

9. Animalia.

De cane laudando, quatuor bene diste probando:
Est ingra medicus, Dnōq; fidelis amicus,
Aedes custodit, fures latrandog. prodit.

Ein Hund für andern wird gepreist,
Der seinem Herrn die Feinde beweisst,

Pior equus glaciem primus frangit pede molem
Droß das am Wasser ist gefühlet
Mit seinen gesunden mähnen erst zerbricht.

Lingvis amore leves lambunt candelabra feles
Weil den Katzen das Feist thut schmecken
So können sie auch leicht die Leuchter lecken.

Qui volucrem nutrit, pro munere stercus habet.

Es in' ertrage ein Vögelchen,
Dem hat wird dein Belohnung sein.

Sus magis in cano gaudet, quam ferens.

Ein Schwein am liebsten ist im Alter

Wenn sie gleich dem Bisan die Ofen fütet.

Sus malè pingvescit cum fursure, sed bene crescit

Ein Schwein ist wohl den Fursuren nicht

Ob die gleich zu nimm und zimlich wuchst

At bor es

10 Arbor ex Fructibus cognoscitur.

Affectus mentis operum patet experimentis.

Es den Werken erkennet man wohl,
Ob das Fortze steht Liebs We.

Arbor naturam, dat fructibus atq; figuram.

Der wirft eine Frucht finden kann,
Die nicht anders nach ihrem eignen Stamm.

Arbor quæq; bona producit dulcia poma,

A radice mala nascuntur pessima mala.

Ein gutter Stamm bringt gutte Frucht
Das wieder sich an einem bösen gesüßt

Arbor ut ex fructu, sic nequam noscitur actu.

Der Baumel art gibt sein Frucht zu merken,
Den salik erkennet man nach den wercken.

Nequam per verba, per odorem noscitur herba.

Der Geruch die Krautlein melzet in garten
Ein salik erkennet man bey seinen wercken.

II. Ars, Artium bonarum, Studium.

Ars compesabit, quid vis tibi parva negabit.

Amst oft ein Ding lernen,
Daran große stücke sehen.

Ars manet, ars durat, Fortuna recedere curat.

Amst allweg bleibt, und wehret am,
Das Glück verschwindet als der rauch.

Ars si portatur, tunc por tans non oneratur.

Wen viel Kunst bey sich nimbet für sich
Dem phorne Bürde denselben rüßet
Artem qui sequitur, raro pauper reperitur.

Wen sich beleiht etwad zu lern
Den sich allzeit mit erlernung

Artem scrutaris, quam vis opulentius habetis
Für alle Zeit lernst du die Kunst,
Wiltu erlangen Glück und Günst.

Condita decrevit, vulgata scientia crescit.
Für Kunst die man verborget, selb,
Nimbt ab, und ist niemanden nutz in der Welt.

Nemo sit natus mag. Rabbi jure vocatus.

Demir wird bald zum Doctor gehalten,
Se wer dan durch sein Kunst da zu erlernet.

Hic duo, hic bis ter factores, nemo magister.

Man sind viel verzeibent of die Kunst,
Der Grauden wenig Meistern liberal.

Quis quæ auditus, vel visus, in arte peritus?

Noch nicht kein Meister gehalten ward,
Se muste lernen in seiner Jugend Jahr.

Res valet, ars præstat: si res perit, ars mihi restat

Kunst selbst für gelbt und gut Leben,
Denn sie ist besser vor allen Dingen.

Scit manus atrahere, quod nescit homo remove

Man nimpt

Man nimbt oft zu viel, was nicht der heil,
Dem der ganze Leib kan thun' kein widerstand,
Percus & iuxta Medicorum fercula prima:
Sunt Medicus signa, Juristis fercula digna.
Dünkt sich ein in's Casu' sich zu setzen voll?
Kein stand dem andern schmecken soll.

12. Agra.

Non tam pro funda, quam fundum continet unda.
Der Wasser rand so tief gesunden,
Daß obhalb kein boden noch gesunden.

13. Assentatio.

Hi sunt fallentes, plus justo blanda loquentes
Ein solches Betrugel manchen seltsam man,
Der mit den Worten sehr schmeicheln kan.

Non bene creduntur, nimium quæ blanda loquantur
Glaub nicht allezeit einem jeden Orth,
Dem der die Gilt zu nicht güte Wort.

Sivis laudari, si vis charusq' Vocari,
Disce adulari: nam tales sunt modo chari
Es ist schimden der Wohlst. zu
Du, der nicht schmeichelt, Lieb man nicht.

Sunt tibi vitandi sermones undiq' blandi
Nurgen kan man getz sehr so schmeicheln
Daß nicht güte Wort manchen oft betrogen.

14. Avaricia.

14. Avaricia.

Ad lucrum motes, multi sunt, non ad honores.

Mancher flisset sich nur auf Güt
und hat noch eben klüme mitt.

Estimat esse sibi parum, quicquid habet eor avarum

Je mehr der geizig güter hat

Es wird er dummer / je mehr er hat.

Aurum quod servas, & quod avarus acervas

Quod parvus quæres, effundet prodigus hæres.

Mancher mit seinen schatz nach Güt,

Daß sein fort lieberlich verflut.

Cum moritur dives, concurrunt tres ibi lites:

Demon vult animam, consanguineus quoq. gnam,

Vermes niterra faciunt cum corpore guera.

Man krieget ein zeit und geizig man

Es leben sich auch lexmen an.

Die teile begeret der teile geiz

und daß gut ist die freundschaft zeit.

Dem teile aber und den magen,

Wüt daß gewinn in der erden nagen.

Dives es ut fræsus, sed vivis pauper ut Iræsus.

Güt wird dem leben zu nicht befferet

für geiziger aber selbs verflut.

Dives marcescit, quanto plus copia crescit

Je mehr der teile güter hat

Es wird er dummer / je mehr er hat.

Dives semper hiat, pars major ut sibi fiat

Die reichst du will allzeit,
In lusten dacht haben züben.

Luxurum fugito, simul & vitare memento
Crimen avaricie: nam sunt contraria semina.

Wiltu erlangen lob und fr.

Item glomer seg gütz nicht zu fr.
Avarities fisco, quicquid non vis dare Christo.

Wai du nicht gibst Gott und den frommen
Wird dir mit schaden sonst nicht kommen.

Nil habeat vere, q vult bona solus habere.

Nur alleb allein haben will

Dem rich billig nicht dan der still.

Non est in mundo dives qui dicit, Abundo

Ich glaub keiner seg in der Welt

Der pröfse er habe zu viel gutt und geist.

Nulla ditari, ratione potestis avari

Vos facient inopes, quas cumulatis opes.

Sitt der gützig die gantz erden,

Do nicht ein doch genug nicht werden;

Er wird er auch bey seinem grossen gutt
Dallzeit hat mangel und armutt.

Quoniam stat clarus, nec tutus dives avarus.

Nur reich und gützig ist allzeit,
Sitt werden ein nach seiner zeit.

Omnia des cupido, sua non perit inde cupido.

Je mehr einem zeit was güte beffert
Allzeit sein lohz daz mehr beffert.

Orcos sive mari, mens æquifatur avari.

Wilt di sollt und das meer ist zu füllen mit
Es ist auch allen geitzigen selt.

Quando senex fueris, tibi plus amor imminet æris

Je länger sic ein Mensch lebt
Je mehr er nach güte und geldo stochet.

Qui lucra lenta fugit, damna repente subit.

Wer zu viel weilt, dem wird geringmüßig
Zu wenig, den leichtwogen ist auch billig?

Quis nam pro sociis cupiat qui solvere? nemo.

Wese für einen andern bezallen wolt,
Dienend man gewislich finden selt.

Quisq; ditatur, rapidos milicos imitatur.

Wer reichtumb sucht, und reichtumb gewint
Ist wie ein Jeger, der nie Jemig findet

Pro plus sunt potæ, plus sitiuntur a quæ.

Den geitz kan man ja so schwer füllen
Als mit Trinken die dirsten nicht füllen.

Sic dat dona sua, sicut dat mella genista,

Dem geitzen man oben so vil bekümpt
Wie man Hon bekommen Jemig nimbt.

Vult sculus

Vult oculus nequam prius mileri stomachus quam.
Wann man uns die Augen füllten kan
Es wird dem Bauch bald sehr geschehen.

15. Aulus.

Pex pisces & aves, multi periere scholares.
Mit Fischen und mit Vögeln sollen,
Vordarben im Studiren viel gesellen.
Pisces, pedices, vinum, nec non meretrices.
Corumpunt cistam, vel quicquid ponis mistam.
Fischen, Jansen, Büßern und Jagen,
Manßen Leidge brütel und laden.

16. Aulus.

Omnia si quaeris, ne principibus sociaris
Wiltu erlangen gute Gomars
An Herren setz dich nicht garh.
Non mihi sit servus, medicus, propheta, sacerdos.
Zu solte biß den großen Herren,
Lasset man drey Ge nicht allzugern,
Die Arzht wolche scriben mäßig Leben,
Prophezen die güte Rätse geben,
und Harschen so den böse Leben,
Man acht ihc nicht, und wollen ihnen sehn.
Regum sollicita, quicunq; senescit in aula
Aut fuit, aut semper postulat esse miser.
Jung zu solt, und alt zu sehn,
Him Gerichte misset.

Retro Jeda.

Retro sedet januam, non invitatus ad aulam.

Nur zu spät umgebeten geht
Eilich er finden die Thüren steht.

Stabit post valvum, non invitatus ad aulam.

Nur Ungesordert zu spät vor dem
Besuche sich finden der Thüre allein.

Vita palatina dura est, animae ruina.

Nur höflichkeit ist uns nicht wilken,
Mühsal zu sehr fast began.

Barba. 17.

Si bene barbatum, faceret sua barba beatum:

Nullus in hoc circo, queat esse beator hircus.

Nimm alle die sein from vor sich
Welche tragen große barbe,
So sollen jenderlei gute glück
Alle zeigen, uns auf die barbe.

18. Bella

Non amat hic Iesum, qui fert ad praelia gestum.

Nimm Krieg uns Unruh wohl besagt
Liebt Christum nicht, ob er gleich fast

Quit mihi cum bellis? Servit mea cura quellis
Liebe will ich nicht jungfräuen spazieren
Dan in Krieg mein leben verlieren

19. Beneficentia.

Alterandos boni nos dona maneamus amici

Geben und auch wieder geben,
Selt gütter fernhin, laßt nicht mich eben

Dans, ut reddatur sibi, iuste decipiatur.

Daß ist nicht ein leicht eitel Leben,
Da man mich schenkt und wieder geben.

Da tua, dum tua sunt: post mortem tunc tua non sunt.

Gib den Armen bey dem Leben,
Neh' deinen Todt laß nicht mehr zugeben

Debes parvare, si vis maiora rogare.

Geier der kleinen dein Genuß,
Wilt der er gebe dir das groß.

Dum bene vult, facile quithomo succurrere cuivre.

Finde den andern may selten bald
Es ist nicht ist in der Liebe bald.

Gratia debetur pro munere, sic cito datur:
Et si tardetur, ingrati munus habetur.

Item.

Qui cito dat, bis dat, qui tardat, munera nil dat:
Vix erit mutus, qui dabit a oſſe cito.

Wilt willend einem was zugeben,
Laß es nicht lang der bestimung leben
Dinst frucht es ihn nimmer so sehr
Nicht fast dir wenig dank noch lff.

Gratia nulla datur, si munere munus ematur.

Ich may nicht große gnedt melken,
Die mir nicht gilt mich wieder geben.

Cedere qui potuit, pro de facili quando valebit.
Wer dich etwan bracht hat zu' fall,
Lamb wieder gält manen ein maß
Officiis sis gratus, ut fias ad amatus
Dem der dich soll von solchen Lichen,
Dolt du dich auf zu' dienen ichen.
Cæcitas. 20.

Cæcus inops dictus, quam vis variis sit amictus.

Blind man ein armer mann,
Trug er gleich güte blinden an.
Cæcos cum claudis, nesciē venire videbis
Nicht solt der für ein winder schreiben,
Dol brügel mit blinden zu' findenst bleiben.

Sicæcus cæcum cognatur ducere secum,
In foveam ductor cadit, atq; deinde secutor.
Ein blinden per erst einen gesellen,
Gut ist mit ihm in die gruben sellen.

21. Calumnia vide Obrectatis.

Dicitur absente me, quod non me residente.
Sind erink mit manchen dore/parist,
Wer ich zu' gehen, er ist ob nicht.
Scindit ventosa, gladio plus lingua dolosa.
D'facht spuchet die spuchiden jech
Aber falsche zungen noch die fluch.

22. Campana.

Enego campana, nunquam denuncio vana,
Laudo Deum verum, plebam voco, congrego aerum

Item.

Tuena plango, fulgura frango, sabbatha plango
Ex cito lentos, disrupo ventos, fac coeuentos.

An einer Glocken kan man hören
Die Ding's einem Prediger geschehen
Gott loben, mit süßem ein leichtes Lächeln
Der solch Wesen, und die saure,
Zur Lachen, und zu aller Lust,
Bringt gute exempel, gute Frucht
Auch einigkeit erhalten sein,
Unter mit einem und anderen sein.

23. Candor. vide Virtus.

Est dignum laude, qui cuncta facit sine fraude.

Wie lob und für den man gewinnt,
Den man allzeit ansehndig findet.

Lazarus congestas præcellit mentis honestas.

Im außersichtiger reliquos mit
Recht heisst man nicht weisheit und gutt.

24. Caritas.

Care taxata, non est res vendita grata.

Man allzintendur Giden will
Der wird nicht was der hanßten Will.

Tractatur carē, quod vendetur preciose.

Welsch wil hat man nicht bitten wol,
Was lüder ist und wie gelten soll.

25. Castitas.

Despice Veneris fectorem, & sectare pudorem.

Rüchheit und Jam die eile lügend,
Züret das Alter und auß die fündend.

Osgue manus quæ serua, nec non genitalia membra
Sic transire loca poteris, quæcunq; remota.

Mer wandlen will durch fremde Landt
Darauf sein mind und sein sandt
Darin er ein lügl leben fñr,
Das er nicht leib und Leben verliere.

26. Christus.

Arbore sub qua
Quod primus A
Sed postremus A
Sanna prioris A
Si non primus A
Non postremus A

dictavit clericus A
peccavit in arbore qua
natus de virgine qua
reparavit in arbore qua
peccasset in arbore qua
moreretur in arbore qua

dam.

Alte Adam durch sein missthat,
Der am baum begangen hat,
Unpallt bracht hat in große noth,
Jezungen gefundt dem neuen test
Des ist

Des H. Christen Dings sein Leben
Im Glauben, und wieder Gutes erwachen.

Auxilium Christi, venit ad nos tempore tristi.

Man weis ni wöffen / ein am geringsten
Dank ist Gottes Gift am nigesten.

Charles legatus Christi, si Christus amatus

Man magt nicht lieben Gott den Feind,
Der solt dir / eine Götzen in sein.

Christo quando datur res, spes bona tunc tribulatur

Christe glockt man nicht mit Fall
Es ist den Feind noch laßten all.

Est pugil fortis, qui frangit vincula mortis

Christe der 2. Heil ist die Welt,
Weis den Tod und alle sein Kraft.

Temple gentes Christus percussit clementes

Man den Mannschafft geist und Gottes Saup,
Desentfallen Satt / die Christen geschrieben Saup.

Hoc est nescire, sine Christo plurima scire.

Wetliche Kunst und die Weisheit
Von an der Welt Christe Heilheit.

Nobis surrexit, qui nobis tartara fregit.

Der Un. I. die Welt zerbrechen Heil,
Ist an der Welt Un. I. die Welt.

Occubere viri sancti pro nomine Christi

Die Christen.

Die Eristum erlitten mich bekennen,
sungen dein Lob, dein singen, dein. Dronen
Sola Rina salvandus sum medicina
Eristum sat dich allein erlöst
Dunkel und ich an mich selbst
Gib ihm allezeit allein die Ehre,
Du bedenkst sonst keinen mit Lebenslust.

27. Cibi.

Egrotare ptes, nisi vinum post pyra potest
O du begibst gesundes Zupfen,
Dell' auf einen trinken Wein
Autumni caveas fructus, ne sint tibi luctus
O du erlöst den gesunden Pflanz,
Lest in Herbst monatelange mit der
Carne porcina cum cepis sunt medicina
Thüringisch mit Zwiggeln wohl bereit,
Bringt frisches zu der gesunden Zeit.
Caseus allatus convivis est male gratus:
Nam sua natura non signat fercula plura.
Der Käse erfreuet mich ein jeder Mann,
Denn er der Malzeit end zeigt an
Caseus, angvilla, mortis cibus ille vel illa
Nibibas & rebibas, & rebibendo bibas.
O du von einem all gesunden Lust,
oder Gaste, so trinke davon fast

13
Cafeus est nequam, quia digerit omnia seipsum.

Das zu essen salt nicht mehr,
Wiltu dir sein Wes Unglück groß.

Cafeus & cœca, veniunt ad prandia sepe.

Zwischen und das zu nicht verachten
Man brauch sie nicht zu wenig trachten.

Cafeus & panis, sunt optima fercula sanis:
Non sunt sani, tunc hunc non iungito pani.

Wenn Gott gesündigt hat gegeben,
Der mag bey Käs und Brod wohl leben,
Denn aber Krankheit leiden thut,
Dem selben ist der Käs nicht gut.

Cruda gravant stomachum, relegant pyra cocta
gravatum. Item:

Cum coquis antidotum pyra sunt! Sed cruda, venenum.

Wenn gekocht sein es und gutt,
Und haben so man sie roh essen thut.

Dulcior est caro, quæ magis ossibus hæret ubiq;
Sed man Gemeinlich es pflegt essen.
Der hinein ist nicht leichtlich wegen.

Escondens escas, raro bene colligit ipsas
Welcher einmahl die große Wess spilt
Der es wieder rein auflösen wilt.

Est caro porcina sine vino peior ovina;
Si tribus vina, hunc est ovis & medicina.

Duſt ſchweimen, fließt Trümmel gütten Wein.
Wiltu bei Gütern geſund ſein.
Eto pulmentum, quia non est laſcivendum.

Deru Käſe ſeen in munde ſat,
Der yſt beſſer, iſt in nicht yſat.

Nans avis eſt lente, verrere horrenda regente.
Ein ſchwebender Vogel beſte mit eil,
Einem ſchwebenden alere laß die weil

Non omne eſt ſalvum, quod temere mittis in alvum.
Es kan nicht alles geſund und nützlich ſein,
Es dieu geſt du ſch den Laß ſich ein.

Ova tementia, vina rubentia, pingua iura,
ſym simila pura, natura ſunt valitura.

Unde ſey und wter Wein

ſeiſt ſuppen und weiß Brod ſol geſund ſein.

Post ovum molle bonum haustum tibi tolle
Post durum bibe bis, ſic longo tempore vivis

Duſt ein Kind jo ein Trümmel geſſen,

Duſt ein ſachtel zweien geſchmen,

Oßad dem arthel, und iſt dieu weſt

darinb jo bräuhel allem eſt.

Post pisces nux ſit, post carnes caſeus adſit.

Duſt ſoln bringen auf die Lij,

Nach dem fließt trag den Laß zu Lij

Quando de eſt panis, tunc eſt omnis cibus inanis

Ist jener Kieße / reise Zühensit,
Ihre Brud ist doch ein best maffzeit.

Angula post ova pocula sume nova.

Es ist die fast ein es gessen,
Selbst Zühensit mit der gessen

Unica nux prodest, nocet altera, tertia mors est
Ein mß allem ist ein artzney
Zwo faden, eitel gift / ein alle drey.

28. *Cerici vide Monachi. Coactus.*

Non durant actus, homo quos facit ipse coactus.

Was ein Mann mit gezwang ist,
Bringet selten jenen was gutt.

Sunt quasi non facta, Dñs juranda coacta.

Gezwungen seig,
Ist gott loist

29. *Concordia.*

Gri rixantur, per se quoq; pacificantur.

Liebe stürmt sich selbst zu zwingen balst

Ob gleich unter ihnen entsetzt zu palst.

Dum cutis est plana, fiet dormitio sana.

Ein gentzer sanft ist gut gehalten

Sittet die der zank, lasset ihn wehen.

is odium gingit, charos concordia stringit

Einbrichtigkeit die Liebe bindt.
Dess' laß man sich einige freudt.
Si concordemus, satis omnibus est quod habemus
Laßt mich mit dir einig sein
Du habest mir gung allgemein
Utraq. mandatur, dum palma palma lavatur
Müßet eine hand die andere sein,
Es werden sie beide rein.

30. Confessio.

Qua nimis est sera, non est confessio vera
Die bricht, so gar zu spät gesicht
Selt man sich eine wasche bricht nicht.
Semper confessio celanda, nec referanda.
Der ist eine eimen schmer zu feldern
Denn etwad and der bricht ist melde.

31. Conjugium.

Pulcius est me, iungi cum lege puella
Rein d'p'ficht man glücken dem leben,
Denn ein so mbe jungfrau so es wird gegeben.
Felicis sponsa quae emittit perfunditur mbre.
Eine brant die selig ist sein
Selt der zogen in den selig ist sein.

Optimus est ludus, qui fit cum virgine nudus.

Mer ein fremde Jungfrau bekombt zur Eh.

Was die Ehebrecherin so der Welt zu nützen mag.

Qui capit Uxorem, capit absque quiete laborem,
Longum langorem, lacrimas, tum lute dolorem.

Ein Weib zu haben nemmen zu der Eh,

Daß man sich Zeitbraucht, auch nicht weh.

Uxorem duri, sed centum postea luxi.

Ein Weib zu nehmen ohne Güten Rath

Is manchen gebracht in große Noth

32. Conscientia

Auditur os huius, sunt publica crimina cuius.

Was man nicht that ist offenbar

Nicht wenig in der Welt zu hören dar

Constat ius ipse sibi, de se omnia putat dici

Was ein jeder selbst that ist selber

Der demselben jeder Zeit dar.

Regeneres animi trepidant, peidrag verfant

Ein böß Gewissen, arges Verstand

Ist sehr voll Angst, angst, arg, und schand

Heu miserum, quidagam? porto sub pectore plagam,

Tangram si por tem sub eodem pectore mortem.

So du ein böß Gewissen hast

Laß es dir weder Zeit noch Raht dar.

Das umb so du wilt richtig sein
Wolt du dein Gewissen behalten rein.
Qui sibi nil conficit, secuta mente quiescit.
Nur ein gut Gewissen bring' sich bringt,
Zu nacht sich frolich schlaffen legt

33. Consilium.

Avaritia multi sunt, consilio tibi pauci.

Mit Wiclen soll man handeln soll

Mit wenigen ratzschlagen soll
Consilio factum, non penitet esse peractum

Es reuet sich ein man

Es er wad sat mit rath gesan.

Non ad praeteritum consulat, immo futurum.

Dieses ist nicht ein weiser rath

Es erst kommt nach geschehener That.

Non contemnatur, quisquis bene consiliatur.

Niemand verachthet, der ist mein rath,

Es jemand recht gerathen sat.

Non sit neglecta servi sententia recta.

Nicht vernachlässige den rath

Es der Dien' erd gerathen sat.

^{breve}
~~A breve~~ consilium, dicitur esse bonum
Tunzen rath, Güttes wad

Utere consiliis, ut saepius inde iuveris.

Einem man dem nicht zu raten ist
wird gefolgt zu keiner Zeit.

Utere consilio, vir amice, senum tibi mando
Doch dich dich dich und noch angeth
Es pflege alter Leute Rat

34. Consortium.

Cernitur uberior prope fontem qui lebet arbor.

Im Baum. Bringt desto mehr Frucht allzeit,
Doch nicht ist dem Wasser rot.

Cum cactis plures venans capit undiq' mures.

Denn mit Lauben jagt man will

Der mag mehr sehen nicht

Fili taliseris, qualem socium tibi quæris.

Nach gesonst dem Gesellschaft dein

Wird ein allzeit dein Wandel sein.

Hoc scio pro certo, quando cum stercore certo,
Vnico, vel vincor: semper ego maculor.

Denn ich mit einem Drecke reis

Gesetzt er wolle, er wird beschist.

Illos evita, quos infamat mala vita.

Nur dem ich gedore füttern soll

Dem niemand also spricht es soll

Leditur à stimulo, quicunque fricatur ab illo.

Wer sich mit stacheln brünnen will
Der muß auch dicken wunden viel.

Non bonus est socius, qui omnia ²comedit solus.
Das ist ein böser gesell für was,
Es alle allein frisset gar.

Aspiratur ex comite, qui non cognoscitur ex se.
Konst' einem nicht beg' einem leben,
Es merkt an' seine gesellsch'aben.

Omnia contacta denigrat, pax calefacta

Item:
Cicidum palpatur, palpando manes maculatur.

Wer in dem pöb' gerne umbgründelt,
Alte nicht so er die fende drum besündelt.

Lex pravi socium vir venit in vitium
Nicht laudig mehr besseit sollen,
Der so d' fast bößhafte gesellen.

Comum corruptum, cito corrumpit fidi junctum.

Ein sauler apfel merket schnell,
Was ihm auf glais wird sein gesell.

Rebus in humanis tria sunt peiora venenis
Perverfus socius, mala femina, falsus amicus.

Drey drey mehr den gift' schädlich sind
Böser gesell, arg Weib, und falscher freind

Si Sanctos sequeris, Sanctus sic efficieris.

Sed perverteris, si perverfos comiteris.

Angli 1532.

Nicht, frohlich sei die Jugend sein,
den bösen Gesellschaft in Gemein,
Dadurch mancher Welt in Lasterheit
daß nicht Gottes Dmch kommen Luth

Ergit origo mali, de turpi sepe Totali.

Gewiß dem bösen wiederseht,
der sich zu böser Gesellschaft beugt.

Tutius est vere, morsum fugiendo cavere
quam prope serpentem procumbere vitas habentem.

Daß gewis der ist der böse Spiel,
Dmch welcher man gift werden will;
Daß sich zu böser pfangen setzen,
die ihn selbst mäßt mit gift verletzen.

Unica prava pecus, inficit omne pecus.
Ein reizigst Dmch erdet allein,
Ein ganzer Herd in Gemein.

35. Consuetudo.

Notis, Scintilla subditorum non nocet ulla.
Die Funken setzen eine feinde Dmch,
Deren so ist gewist, ein Schaden thon.

Qui pedit dum vult, pedit dum pedere non vult.
Wer sich zum fachen stellt befehrt
oft ohne willen sich befehrt.

Quod novatesta capit, inveterata sapit.
Was man gewist in ein newt seht,
Im alter auch man pfundet das.

Quod terra mos est, hoc terra nos semper est
gessenheit die man find in Landt
wird da gefallen für eines Landt.

• Si fueris Romæ Romano vivito more:
Si fueris alibi vivito sicut ibi

Willst du etom nach Römisch leben,
Du mußt nach Römisch Ditten leben.
Du komst einjont zu uns du wilt
Nicht dich nach den Luten, ist dir ein jelt

Terra, aequam pergis, cape mores, quos ibi cernis.
Was du für Römisch da salt du leben,
wie andere Lute, in dem Lande leben.

36. Convivium.

• Et similis stulto, qui mandere vult sine cultro.
Wer ein Messer hat, und nicht gebraucht,
Zu Tisch, ist weß ein Luten ganz.

Non bene prandebit, potu quicunque carebit
Wer often und nicht trinken,
Nacht mir mein Lute den Luten

In mensa residens, & panem non benedicens
Ille sedet quasi fur, & surget sicut asellus
Wer sich zu Tisch setzt
und nicht spricht das benedicet,
Wie ein Dieb, setzt er sich nieder
und setz auf als ein esel wider

Regula burfalis sit omni tempore talis,
Prandia fer

Grandia fer tecum, si vis comedere mecum.
Gehe nicht für armen Laster zügelst,
Wo du dein Speis nicht begierst zu fast.

In convivis ponit: Vinus, Vinea, Vinum,
Difficet Mastulinum, atq. Femininum.
Vinum Generis Neutri, Vinum est Divinum,
Vinum facit Vetulas leniter salire,
Doctos facit cadere, Claudos facit ire,
Vinum Generis Neutri, Vinum est Divinum.

37. Crimina celari nequeunt.

Scandala ne vege, calidam rubrumq. dedere.

Ein wenig schand die wermet nicht
Und mach den Lelt das angesticht nicht.

Stat scelus occultum, sed non remanebit in ultimum.

Steht gleichsam Laster lang verborgen,
Die strafft kommt doch entlich mit Sorgen.

38. Crux.

Hic homo torquetur, ut sic patiendo probetur,

Ut mens purgetur, ut premia plura lucretur,

Ne suffocetur, ut Christo gloria detur

Et praeservetur, ne perpetuo crucietur.

Du sollst Erantz bereut Gott sein Lelt,

Leiniget die in dieser Zeit.

Daß sie demüthig Christum loben,

Und so sie desto mehr Gottes Argaben,

Mit dem höchsten ewigen Gult,

Lebensfreude sich zu hellen Gult.

Vidi Salvatos, prius anxietate gravatos,
 Die keine Angst mehr / so groß
 Gott hat.. geben. Selbst uns selbst.

Vagere vult hominem, quem percussit Deus, omnem
 Gottesknecht wie keinen Mann,
 so schickt ihn wieder Gottesknecht allen an.
 Visitat hos homines Christus, quos diligit omnes
 Wem Gott der Herr thut Lieben,
 den will er so mit Exerzitien üben.

39. (Ure.

Cura facit canos, quamvis homo non habet annos,
Derge macht leichtlich graue Jar,
ob du'sen nicht laßts Rißt der Jase.

Max erit antiquus curacum semper amicis,
 Meo jure in Franken n^o 100/1000
 wird alt n^o 100/1000 bald für die Zeit.

Non stat securus, qui protinus est ruiturus.
Der wird heuchlich in Jargon reden,
Doch weißt, dapper bald mit d'gn Grunde gehen.

to. curiositas.

Ad secreta poli curas extendere noli
Nicht Einnere dich in deinem muth
Was' gott oben in himmel that.

Hic digitos maculat, qui cuncta foramina tentat
Nec alio Lixore exfuso vult,
Mox sine laude effusum vult.

Pluribus intentus, minor est ad singula sensus
 Wer auch viel Ding zugleich sein sein diene,
 Verbinzet kaum eine mit der andern,
 Qui binos una lepores sectabitur hora,
 Was quādoq; quādoq; carebit utroq;
 Wer sich mit 2 Stücken hüt beladen,
 Die ihm zufließen sind zuertragen,
 Der wird oftmal ein mißsang thun
 Zum Schaden Thun auch der son.

(Cursus.

Cursus lassatur, quo praecurrens agitatur.
 Wer ein andern nur jaget hüt,
 Derselb wird gewis anghewunden müß

41. DAMNUM.

Fundo stans unda, jacitur de nave profunda.
 Wankt das Schiff über die Welle geht,
 Ist Zeit das man anspitzt mit Rath
 Nescit homo vere, quod habet, nisi cesset habere.
 Niemand erkennet was er hat
 Dan erst, wan ihn sein gütt beliet
 Quae pro parte nocent, plurima saepe docent.
 Die noth lernet ein zuhand
 Des man sonst sollte keinen Nothstand
 Quod nihil & nulli nocet, utique non nocet ulli
 Was schadet dan ein solch Ding,
 Das keinen menschen schaden bringt.

Es nicht zu sehn, bedenk dich wohl,
Der Zeit gilt Rath, wie man Ihm soll.
Investigator res, quæ suspecta videtur,
Nam solet vere, res indiducsa nocere.

Die auch soll man erforschen wohl,
Es sind Argwohn's Perle'st wohl:
Dann schwal Handeln Unbedacht,
Ist bald ein Größengraden Braut
Nil cito muta bis, donec meliora videbis

Das alte Ihn verworffen nicht,
Ein besser's, so dan zugericht.
Palmas praevisas habeas tu, quando chorisas

Der Leichen will dem so bekannt
Wen er soll nehmen bey der Hand

40. DEVS.

Abqz Deo facta sua qui disponere curat,
Aetius amor verè non multo tempore durat.

Wen bey ihm steht ein Reyming stelt
und acht nicht wie sie Gott gefelt,
Dem muß es gewißlich fallen weit
und kan nicht bestehen lange Zeit.

Facta tua, quæ tua sunt, quæ vera vocatio pascit
Committas uni cætera cuncta DEO.

Vive diu, sed vive Deo, Nam vivere munda
Mortis opus: viva est vivere vita DEO.

Ambo boni, Deus & sua mater, quos homo laudet.

Gott mir / sein Mitter / sein wol wort
 Des man so lobt mir recht verhort.

Ante Dei vultum, nihil unquam restat nullum.

Sein Dinden gemesselt ward herbeacht
 Ihn wird für Gottes Gerecht gedacht.

Charorum tristis discessus, tristior istis
 Corporis & anime, tristissimus a Deitate.

Obiden ist zueigen fremden noch,
 Derh zueigen lob mir soll viel noch,
 Dabist aber noch alle on post,
 Dem so man / fiden misst von Gott.

uncta potest facere Deus omnipotens scio vere.

Dat ist schallen zuviel was
 Gott ist allmächtig immerdase.

Dat Deus, & recipit Sape quod ipse dedit.

Bist gab, Bist nam:

Dagt Job der gütte man.

Destruit & rodit foris omnia, quae Deus odit.

Was Gott fasset, was ihm misstelt,
 Von glück so groß, das selb exfelt.

Inter, praesenter Deus est, & ubiq; potenter.

Drin ist mir dunkel, was ihm mangel,
 Allenthalben ist Gott kräftiglich.

Super omne DEVS, rex Dominus q; meus.

Mein Herr und mein lieber Gott,
 Alles in seinen Händen hat.

Ex ope caelesti fit, si quid habetur honesti,

Et venit a Superis, ut agas bene vel mediteris.

Laßt dieß Glink, oder bist fromm
Kommt alles von Gott, dem dank dar'm.
Ex panibus quinis, et pisciculis quog. binis,
Manus Divina Satnavit millia quina.

Wozu gehst an Gottes Gaben,
bedenke das sich satt gessen haben,
Doch laßt Brot und Wein sich allein
füßt der Welt Personen niehm ein.

Frustra conatur, cui non Deus auxiliatur
Denn mich und Arbeit ist mich selbst,
Da du mich auch laßt Gottes Güte.

In Domino spera, qui dat tibi munera vera,
In Gott setze alle die Hoffnung dein,
Von dem kommt alles Güte allein.

Non unctiona totam, nec tardat missa diætam
Dürfen den das was ihm ganz wol recht
Gott dienen pfadet niemmer nicht.

Omnis in obre locus, fert Deitatis opus.
An allen orten in dieser welt,
Wird uns Gottes macht frögestelt.

Omnibus infectis, peragendis sive peractis,
Sebet Deus proponi, Humanae rationi.

In allem deinem Ihm und Wesen,
Bist auch Gott ganz undredlossen.

Quam vetus est luna Scit cuncta creans Deus una

Man den Mond hat gefaſſen ſorg,
Der weiß auch wie alt er ſey.

Quando timor major, tunc DEVS est pius.
Je mehr man den Furcht ſich
Je mehr Kommt Gottes Ficht ſich.

Redde Deo mediam lunam, solem canis iram
Das Licht will Gott, kein Sonnenlicht
Dann ſieh das Licht im ſonſt ſey.

Virtus sola Dei, nos crimine purgat ab omni.
Die Gnade und Kraft Gottes allein,
Macht uns von allen Sünden rein.

Ungero vult hominem, quem percussit Deus omnem
Gott ſchont nie keinen man
Er ſchont ihn wieder geſund) oben an.

47. Diabolus.

Demon ipse crucem fugit, ut malus undique lucem.

Wider Kreuzel des böſen ſich
Delfe im Lichte des Lichtes ſich.

Demon lucratur, à quo DEVS expoliatur
Der ſich man Gott entzihen ſich
Der kommt dem Kreuzel ſich zu Gott.

Ter audit lucem, fugit q̃ diabolus crucem.

48. Ducere facilius quam facere.

Omnibus est nomen, sed nomen est omnibus omen.

Von allen Dingen man werden kan,
Anhalte maßt sich glücklich abgan.
† 9. Concordia.

Fit his ex minimis, interdum maxima verbis,
Es ist oft auß einem geringen wort,
Entstanden Krieg und großes mordt.
Laudo quod vites, fili charissime, lites
Doch lieber ist gesein mit zank
Dem soll man sagen Lob und dank.
Lites proterita, facile fiunt renovata
Im alten sache geleget wieder
Wirdt leichtlich außgeredet wieder

Verbo si lites, fili charissime vites
Mein lieber Sohn, zu leinere spricht,
Sach Krieg mit dem du kriegst
Vertitur in nihilum ignis, dum spargimus ipsum
Zerschiltet Feuer das wird nicht lang
Zerschiltet macht sat kein Bestand.

50. Divitiæ. vide Avaritia & Pecunia.

Bacchus & argentum, mutat mores sapientum
Mein, Silber, und auch ander Gutt
Verlehen mannsch weisen milt.

Bursula calcatur, clam grandis bursa paratur
Doch den sach bringt in seinen gewalt
Das begheim ist nicht mehr gefalt.

Spia cui piperis, hoc vestitur ipse potentis
Dem pfefferkorn mangelt nit
Der pfefferkorn ein di. bier. Damit
Sunt multa bona, huc dantur plurima dona.
Den reihen gibt man gern viel gaben
und lßt die armen mangol tragen.

Cum moritur dives, concurrunt undiq; cives
Es sonat, urbs plorat, vir humatur, presbyter orat.
Weill man einen reihen Ihm begraben
So laßten man, weile, und die Engeln
Die weimen alle, das gold Ihm klingen
Der priester selb mep und myßig Dingen.

Divitiae mores mutant non in meliores.
Im armen kan auch well reihen werden
Weid aber nicht so ömmer auf ordnen.

Divitiis alti, res est adversa saluti.
Lefhen viel recht rimb und gutt,
Menschen reihen pfaden Iht.

Dum Dives loquitur, verbum Salamonis habetur
Dem pauper loquitur, tunc barbarus esse videtur.
Dad ein reihen redt und Iht,

Dum armen spricht, verbum Salamonis habetur
Dem pauper loquitur, tunc barbarus esse videtur.
Dad hatzet man Iht weiß und gutt
Dem armen spricht das wieder spiel
und oben gleich ist weider viel

Dum quis ditatur, animosior esse probatur
Solch wan zu nimmeth gold und gutt,
Iht werth dem Menschen auf der muth.

Est dives verè, qui non ea gliscit habere.

Der wirdt allein nicht reich geschertz,

Da in sein Gut keine Lustmüßigkeit

Est scelus immensum, si dives fallit egenum.

Ein großer schalck der reich ist

Der die arme lunt betriegt mit list,

Et cæcat sensus, diversi copia census

Das man findet viel mehr gutt

Da find man selten was man mütt

Fermentat celebres numerosa pecunia mores

Da Geld im Mensch gewirkt gutt

Nur beschert es nicht seinen mütt.

Hic mos est genti, panis præbetur habenti

Es ist satte zeit umbgekehrt

Daß man eine harte zeit noch schmecket

Mutantur mores, cum comitantur opes

Nicht verendert die sitten mehr

Da zeitlich gutt mit Noth fleh.

O Dives, dives, non omni tempore vives

Fac bene dum vivis, post mortem vivere sis

Ein reicher soll bedenken eben

Daß es nicht für kan ewig leben

Und man sich halten in dieser zeit

Daß er dort lebt in ewigkeit

Qui dives est numis, incedit ille cum summis

Quod nisi haberet, tunc omni honore caretet

Wolte die gold in beutel treit,

Wirdt fürgesetzt oder gezogen allegiert

Das jenslen gar pfeuchlich runde gesehen,
Wo man ihn stete in armut sehen.

Quid tunc thesauri, quid acervus proderit auri,
Cum peccatores multantur ad inferiores.

Im jolphen platz zu sammen trag
Dessen man ewig genieszen mag
Den rich listt dir dein gutt und sal
Wo du must in die fell final

Res quaesita mora, parva consumitur hora.
Gross gutt ist pif langsam gewinnen,
Aufft der g zu ziten gar pfuell zoxinnen

Saepe solent census, hominum pervertere sensus.

Mancher tolle in helphen muth
Tolle er nicht so viel gelde und gutt

Se male custodit, quem dives copia prodit
Wem mit reichthum ist und geben
Der muss stete mit sorgen leben.

Tempus adhuc veniet, quod dives qui modo gaudet,
Affluens flebit, dum pauper in corde ridebit.

Die zeit solte man bedencken well,
Dass der reiche sein reichd zu erben voll
Und der arme sich freuen in seinem muth,
Dass Christus solt erzeigen stut.

Vivas prudenter, quas habeas sapienter

Non abscondendo, sed egenis distribuendo.

Wen gott viel reichthum stut, besorgen,
Der brams sie zu seinem lob und freuen,

mit dem Armen zu nicht und gut,
dem also Gott gebitten ist.

St. Doctrina

Audi doctrinam, si vis vitare ruinam.

Der Leser, wenn er allzeit offt das
das die nicht lesse wiedersehe.

Ordi, non charta tradas, quæ noveris arte.

Nam si charta dedit, mox tota scientia vadit.

Manst du es nicht wilt sein ein
das schreib mir fort, und nicht mir ein
den was ist das dem ein ist gelest
Vorleser, so bist nicht wert

Discat quæ nascit, nam sic sapientia crescit,

rescit et augetur, si temporis usus habetur.

Nam datur immensus in longo tempore sensus

Der nicht kan und das Lernen will
der mag bekommen weisheit viel.

Disce puer dum tempus adest, ut iuveni;

Ut grote recre es, habeas etate senili.

Wilt du mi offt alt zu fragen.

So lese was gut in jungen Tagen.

Discere, quærere, sapere, revolvare sit tibi cura,

Ac tria sunt viæ, quæ sapientia sit valitura.

Lernen, fragen, repetieren

Wilt du in Ernst und weisheit suchen

Discere si quæris, quæreas, sic ipse doceris:

Et studio tibi tibi proderis atq; sodali.

Du sollst andere Leute lehren,
Wiltu dein eigen Kunst vernehmen.
Doctori pare, sunt artes si tibi cure.

Demum Lehrmeister gefenke allzeit
Da Du zum Lehren bist bereit.

Doctrina cultus spernit nemo nisi stultus.
Der hat gar selten wißge die,
Der Lehr und Straß nicht leiden will.

Tutta cavat lapidem, non vi, sed saepe cadendo,
Ni homo sit doctus, non vi, sed saepe legendo.

Wie der Tropf jedem Stein oft fällt,
Einst ein einfallt, doch nicht mit gewalt,
Des wird niemand geleßt und wiß
Mit gewalt, sondern durch viel fleiß

Haurit aquas cribro, quiescere vult sine libro.
Nicht als durch ein Sieb das Wasser reißt
Oft ein Buch, niemand wird geleßt

In studio tria damna luo, si non bene disco.
Nunc consumo, medicum scio, tempora perdo.

Dreyfachen bringt über Studiren
Festlich ist man die Zeit verlieren
Dannach ist man das Geist verzehret,
Und zu dem dritten wenig geleßt.

Lectio lecta semel, decies repetita placebit.
An decies repetas, decies repetita patebit.

Was Du geleßt und fast geleßt, ein mal
Nur wieder, so wird es dir wohl
Gefallen, und du wirst es nicht
Langer je mehr werden bekant.

Mens sine doctrina, manet in te certa ruina.

Der zündt und Loh nicht, nicht an
Dn's Zündet den Post zum Schaden Jan.

Multa rogare, rogata tenere, retenta docere,
Hæc tria discipulum faciunt superare magistrum.

Fragen, Befalhen, Repetiren
Des kommt man dort in Studiren.

Non pudor est queri, quæ nescis, siue doceri.
Zu fragen selb nicht scham Jan,
Wiltu werden ein Gelehrter man.

Plus probo thesaurum docti, quam divitis aurum.
Ich nem ein wißden mann mit,
Für einet Thron großer Gutte.

Quid sine doctrina vita est, nisi cada latrina.
In Leben ohne Loh nicht lebst.

Ist gleich einem schiße, mit Ginst

Si puer hoc sciret, quantum doctrina valeret,
Læto dormiret: sed nocte dieq; studeret.

Da die Jugend Lust hat
Was nutz, das lernet mit Lachen bräut
Die werden allezeit klug, Studiren
Kein Tag noch Nacht ihre Zeit verlihren

52. Dominium.

Carnes pulcorum comedunt dentes Dominorum.
Offag; dant, servis, sine carnibus, & sine nervis
Mit Loh nicht gutt sitzen zu Tisch
Die essen das fleisch und die fisch,
und geben die Bein ihrem Gesind,
Die doch viel jünger sind.

Bella gerunt mures, ubi catrem non habet ades.

Das ein Land ist ohne Catzen an
Da mögen die Mäuse ihre Futterweil fan.

Cum Dominus cerasum, res est mala, manducare ferrum,

Est matura, tibi proicit omnia dura,
Consumptis illis, cupiet iactare lapillis
Mit Eisen ist groß klingen lassen,
Wen sie verzehret haben die Eisen,
Es werden sie ferner mit dem Stiel,
Nicht lieber ich sie kassiren will.

Cum vult dormire cattus, vult mus resiliare.
Es die Catze flacht und nicht wacht,
Es springen die Mäuse Tag und Nacht.

Expectans longe, dominus sit solus in orbe.

Macht emir so lang Lagen zwar,
Die Welt wird noch sein eigen gar.

Ex visu Domini, sit pulchritudo, caballi.
Im Feind so sehr sich ansehn zu sehn,
Dreht er das ob wohl gefüllet wird.

Parcere subiectis, scit nobilis ira Leonis
Im Feind der hat ein Löwen mit
Im Gewalt den Untawerthenen thut

Pudenti Domino, nec coelo crede sereno;
Ex facili causa Deus mutatur & aura.
Auf Feinden Günstigkeit nicht lassen,
Doch seinem Wetter zu viel beschauen,
Den reit das Wetter nicht beschelt,
Als auch Feinden Günstigkeit zugeht.

Servus testatur, quod felix, qui Dominatur.

Es sagen die Dichter in Eicht,
Dass er ist ein Herr sein, dann bracht.

Vides Heri pulchrum facit, ornatumque caballum.
Des Herrn ange Ursach warzt,
Des Herrn Pferd ist worden schön und zart.

53. DOMUS.

Erat quasi, qui proprius aureus ipse focus.

Er war fast

Wie ein goldenes Feuer.

Adificat iudum sibi quævis avicula parvum
Singet das Gloried Vögelin
Dem Nestlein sein aufmerket klein

Nidus testatur, ibi qualis avis dominatur.
In dem Neste man, kommt bald,
Was sein ein Vogel sein sich selbst.

Res est penalis, casa semis & exitia lis;

Ein halbes Haus ist halb Lede,

und macht dem Haus Herrn ungeschick.

Sæpe domum propriam, viceporit und clausam
Zu spät mag in sein Haus wohl kommen,
Ein man, das soll er können kommen.

54. EORREPTAS.

Lamna quod hinc sentis, quod nascuntur mala mentis,
Fit gressus nietans, & visio lumina mutans

Mein Kopf ungeschick, gladen thut

In dem Kopfe, an Leib mich gutt

Mein Kopf, machet das mein Kopf ganz
Mein Kopf macht das Geist krank.

Bachus & argentum mutant mores sapientum
Mein Viller mir anhangend Gilt,
Welches von mancher weisem nicht.
Deplenis crathis multos perisse sciatis
Brosche Trunkts mir gantz quisp
Die bringen oft den Tod hervor.
Ebrietas frangit quicquid sapientia tangit.
Esßullen wir nicht Guts mag kommen,
findet sich oft bei weisem und frommen.
Ebrietas prodit, quod amat cor siue quod odit.
Im Trunkte man Herzvergeht nicht
Doch was mir sein Fortschicht.

Ebrius atq. satur his modis ecce vagatur,
Hic canit, hic plorat, hic est blasphemus hic orat,
Hic saltat est pacificus, hic est multus amicus,
Hic saltat letus, hic es sermone facetus
Hic loqui nescit, hic cessitat ille proficiscit
Hic est clamorifer, hic est verbis viciosus,
Disputat hic, ille curit percompita villa,
Nunc servit Veneri, somno vult ipse teneri,
Nunc vomit, nunc vorat: sic Bacchi turbaborat.

Item.

Dis ser credatis, species sunt ebrietatis,
Est vilis primus, sapiens est alter optimus,
Tertius grande vorat, quartus sua crimina plorat
Quintus luxuriat, sextus per omnia iurat,
Septimus attendit, octavus singula vendit
Nonus nil celat, quod habet, sub corde, revelat,
Somnia Venus amat, Undenies turpia clamat,
Et cum sit

Ex cum sit plenus, vomitum facit Diademes.

Funenmlich hat die Kollc zett,
Zuelst geyflucht Koll pfanden und zett:
Der erste will groesse vorisheit pflegen,
Die er doch wol liebt inderwegen.
Der ander wie ein wilder Lier,
Sant nimb sich, dab er nicht stet liefe,
Ein von der Koll ist auch der dritte,
Reist gesessen Ketzern, ander mit,
Dab Ketzerns elend wendet der viert
Dab ich doch nungten wenig ist.
Der funfte aber in die Koll fall,
Wille Kollfacht pflegen überall,
Der sechste Kollfacht an seinen Koll,
Mose denn er immer Kollfacht mag,
Der sibende malet Saax an Saax,
Ein gantzob Land Kollwint er gar,
Dab er hat Kollfacht der acht,
Dab ich darnach oft werden mecht,
Der Neunt sagt sich den andern an,
Dab er mich du will Kollfachtigen fan.
Der zehende mich geyflucht faden
Don will seine Kollfacht an Kollfacht faden
Der elfte singt, spricht mich hat Kollfacht mit
Gleich wie ein Kollfacht Kollfacht Kollfacht
Nab er hat Kollfacht Kollfacht mich Kollfacht,
Dab Kollfacht der zwelfte dem Kollfacht zu Kollfacht
Ihn mag ein jeder Kollfacht Kollfacht Kollfacht
Mehrer der aller Kollfacht Kollfacht.

1
Ebrus et satur nunquam bene philosophatur.

Durch sauffen und freffen
wird viel weisheit vergeffen.

Ebrico quid facis? vivis, vel morte gravaris
Quid facies nescis, truncus sine mente quiescis

Was sauffen, du Trunkener man,
Lebst du oder leiffst du nach,
Du liegst wie elck im begraben,
Der sein alle deine Sinne entzihen.

Fecundi calices raro faciunt sapientes.

Wolle beyden, fabe ich gefort
Meynen selten weisheit geliebt.

Femina dum plorat, dum rusticus ebrus orat,
Dum lusor iurat, nihil hic devotus orat.

Die Weiber seilen und weinen
Die Spieler schwören bey dem und beinen
Die Bauer beten bey dem Trunkener macht
Geficht alle ohn andacht

Staud differ multum, te miter, fatagi sepulchrum;
Stat tibi ad huc parce, de cordis spiritus arce.

Du bist alleine der lobet leidet
und einel Trunkener Unverdorret
Das man der Trunkener allem ficht
Dasselbe macht der lobet nicht.

Pule pone metas, ut sit tibi longior etas
Nultu nigt Verhindern deine Tagon

Do niber ficht nigt deinen magen
Impletus venter, ilt luxuriari libenter.
Alle Unzucht ist gegen dachbeg,
Was sich lost finden fuller beg.

Nullus homo credit, quia tantum pectora tedit;
Prodicē potum, sapiet cito torita totum.

Ein Mensch nicht ist der glauben kan
Was Wein fingsaden richtet an:
Zubiel gedenken sagt die Dhrift
Dals sich verkeret in Tödtlichen Gift.

O fili sperne delectamenta tabernae:

Tali dulcore, multi privantur honore

Mancher combt mit sein gutt und ehr
Darmit das eriff schon kratzform

Omnibus est notum, quia valde diligo potum,
Si possem vellem pro potu ponere pellem.

Manch ein mancher verlossen bindt,
Dals vertruicket alle soet gindt,
mit so et auch bindt die fants sein
abzischen, et gebe si mit Wein.

Pisces, perdices, vinum, nec non meretrices
pertrahunt cistam, vel quicquid ponis in istam.
Sissen, saussen, kullen und jagen,
Mancher ledig brütelt und laden.

Post sumptum vinum, nec non meretrices
Bibacum bis ter, sum qualibet arte magister

Dals ich bin wil ein xede Lehn
An manchet mich der küle Wein:
Ich gebe auch an mit Disputir

Nach dem ich aus trincke froeg mal kien.

Primo quando bibo, cupio plus gutt uris imo,
In cordis fundo iubilto, dum bibo, secundo,
Per ternum potum jam vinum sit mihi notum,
Ne potus letum quartus facit atq; facetum.

Et potus quintus letam mentem facit virtus,
 Et bibo cum bister, sum qua libet arte magister,
 Potu sapientis velut equus sum sine frens,
 Potus bis quartus sensus mihi tollit & artus,
 In potu novo vini vix sentio quo no,
 In potu dens demens sum guttuce plens.

Das ist die rechte eigensafft
 Der Vorgesungen Bräutigamafft,
 So bald sie kommen zu dem Wein
 So muß es mir geschehen sein.
 Wenn einer nicht wolt anstehen mit
 Dem Gütze gesell wie die andern mit
 Ob einer glantz umfahret wol
 Dap er getrunck ist salber dol,
 Und ihm das sangt wil werden schwach,
 Noch magt er's viel besser lach,
 Die er zügling den wilden Thieren,
 Alle sein Vermuth ist nachsehen,
 Ja auch davon kan er kommen frisp,
 Dap man ihn spitz sein tragen miß
 Eßt auch spitz und trank oft wieder geben.
 Dapst frist dan gesalt nicht gut leben.
 Als wiewdt er esst am For,
 Zu legt er wider jaw und nox.

Quando venit potus, cessat sermo quasi totus
 Allen trunck und trunkenen kommt zu fass
 Da ist schon alle unterden für auß
 Repletus venter, non vult sudare libenter.
 Als ist nicht ein stück Wetzg Band,
 Demel gewisp er ist ein stückes ganz.

Sicut ebrietas facit ut sit longior aetas
sic facit ebrietas vite brevior aetas

Durch mäßig Leben wird man alt,
Durch Füllerey erstirbet man bald,
Darum wer nicht will schuldig sein
An seinem Tode, soll nicht nehmen ein,
Zu viel Wein, oder stark getranke,
Dadurch der Leib wird blöds und krank,
und von Tag zu Tag nimmt ab
bis er endlich kommt ins Grab,
dies dann muß er oft reuung geben
Vor Gott, und sein böß süßlich Leben,
der doch sehr fast durch Füllerey,
als aus die schrift bezeuget frey,
Darum bekehr dich bey zeit,
und bette dich und barmherzigkeit.

Sipit vima labes, non vira sed tua labes.

Es misshandelt ein toller mann,
Spricht das der Wein / so schuldig dran,
den er doch gewalt und macht thut,
Weill er sich allen wäpft zu Gott.

Secretarum seriem vis, noscere rerum
Eries, insipiens, pueri, dicunt tibi verum.

Von tollon, Thoren, und den Kindern,
May man viel schimpflichheit ergründen.

Vivere vis letus, vel sana mente quietus,
Demonis ut linum, sic mordax effuge vinum.

Wiltu viel guttes Tag erlangen,
dem him und dem gesindheit bewahren,
als für der sonne heil nicht irren,
für Füllerey dich für die sonne und Tag.

Sicut fumus pellit aëres ita ebrietas pellat S.S.,
SS. Emptio.

Non est mercator, precii nisi sed mediator.
Nem etwas zu kaufen geseht
se hant daz er daz selbe geseht

56. Error

Erroris mater fuit equivocatio semper
Domen zu irrtelt geseht werden ist,
daz bringt irren zu aller irrt.

57. Exitus acta probat

Affectus mentis operum patet experimentis
Dz den werten erkennt man wol,
ob /z daz sech die liebe wol.

Contentum scitur, Saccus dum postageritur.
Den sack den seltn an /z finden,
Ist was drin /z wissen finden

Est melius factum, si sit bene quodque paratum.
Woll geseht, ist nicht geseht,
Denn seltn nützel eilen kan.

Exitus ostendit, quo mundi gloria tendit.
Die weltliche ofen ist seltsam wol,
Sehet man die am ende wol.

Finis portabit onus, & factum referabit
Denn ende seht man aller meist
daz end all segen recht an /z seht
Daz ist sit ultima hora, perpetuo ora.

10
Litt allegorisch. Bist du er die ge-
heime / selig ende außdrück im Leben.

Non laudo factum, nisi sit cito vel bene factum
Ich lob dich man langsam und übel ist,
das / Gähret man solches für Gott.

Non tenet anguilam, qui per caudam tenet illam
Ich hebe ein Aal sonst bis dem Schwanz
den bleibt er wider soll noch ganz.

Pramia victorum pendunt a fine laborum,
Ut Scriptura sonat, finis, non pugna coronat
Woher die end und den Lohn ist,
den wird zu Heil das ewige Gut.

Principium lauda, quod consequitur bona cauda
Lob ansehe dich nicht ohne
das das andacht eingeleitet wird.

Quando tuncet venter, produuntur facta latenter
Woam der Bauch ansetzt besond,
das das die püchzen / son ein end,

Qua suffocatur quisquam, mala mica putatur.
Das ist ein böß Geschick mit / oxen,
daran ein Mensch wider erborren.

Quicquid nix celat, solis calor omne revelat.
Die Schnee wirdt bringen an den Tag
Was Unter dem Schnee verborgen lag

Si finis bonus est, totum laudabile tunc est.
Das ist ein gutes Ende gese,
die ein Gutte ende nimpt für was.

Sub nive quod tegitur, dum nix perit omne videtur
Unter dem Schnee milt das Wasser

Kunst zerfetzet, und macht offenbarte.
Te modicum iacta, quoniam probat exitus acta.

Wie man ein jeglich Ding leben soll

Lehret man an dem Ende wol.

Tempus iudicii vitam pandet peregrini.

Dem jüngsten Tag wird offenbarte,

Wozu für ein frommer Pilgrim wars.

Totum laudatur, si finis laude beatur.

Es were auch wohlgethan,

Wenn uns das were Lebensam.

58. Ex nihilonil fit.

Ex nihilonil fit, Summus philosophus inquit.

Daß nichts nicht aus nichts werden kan,

Das ist offenbarte einem jeden man.

Ex ovis pulvis non natis quando fit ulvis?

Woher hat gesessen der gemeine Leuten,

Ungeleyte für ein Jüden Leuten?

59. Experientia.

Consilium verum docet experientia rerum.

Die erfahrung, die lehret die Dingen,

Thut die Weisheit mit sich bringen.

Ex vulgi fama, docet experientia cuncta.

Woher in dem nicht will sein Geiz,

Der sich erfahrung, die lehret die Dingen.

Rumor de veteri, faciet ventura timeri.

Woher altes anders schon hat,

Woher ist und fürchtet das kommen mag.

OO. Fama.

Conctorum multis eget, implens ora farinis.

Wer jedem den mund füllen will
Der muß das meiste haben viel.

Pulcius est ore præcisum nomen habere.

Reichthum ist ein lieber Fort,
Eiser ist ein lieblicher Ort.

Est medium neque, quando ab auditu loquor ipse

Was von fremden kommt fort,
Da ist viel falsches und Irr.

Et minimis crescit, sed non cito fama quiescit
Düß nicht so oft ein groß geschrey entsetzt,
Daß lange Zeit nicht mehr besetzt.

Fama repleta malis, velocibus evolat alis
Fama bonitatem volat, invidia retinente.

Das Böse sieht man weit fliegen,
Daß das Gute wird oft verschwiegen.

Quod male mentitur, audita loquens reperitur.

Gemeinlich wird von fremden sagen
Manche große Lüge eingetragen.

Sic dicunt gentes, sequitur mala fama moentes.

Ob gleich ein Fluch der Traur entsetzt
Da löst in der Welt ein böß geschrey.

Tantum clamatur, quod pascha venit quæ amatur.

Man ist so lang von neuem sich sagen,
Daß es sich leichtlich leicht zu tragen.

Vixus certificat mephes, quam quod plato narrat.

Was ich mit Augen gesehen hab
Daz mir niemand nicht schwören ab.

St. Fama.

Periens venter non vult, sed ecce libenter.

Den Gang so mit Finger ist besproset
zu Stücken nicht fest besget.

Dentes & pulices plus mordent esurientes.

Im Flug auch soe kriechen hin,
Dann ist der Finger geset an.

Luxuriat caro, non bene pasta caro.

Der Mensch wird selten zu geil

Est
Denn nicht sein wille Speis wird zu theil.

Ventri ventri nullus vales esurienti

Dem Gange dan niemand liegen

Noch wan er fingeret, ist betrogen

Multum mordentes musca, sunt esurientes

Wann fliegen soe kriechen und fressen

Es wollen sie den Finger besessen.

Non vult scire, sator, quid ieiunias patjatur.

Der Pflanz nicht weiß was allweg ist sat

Wiß nicht was sein wille der Finger sat

Tri dulce sit faba frigida, quando fame sit.

Im Fingerigen Gang nicht mind

Macht soe bonen küß nicht gind.

Quando lupum lupula vorat, esurit undiq; Sylva.

Wann Wölff kriechet den andern Galt,

Es soe dan Fingeret nicht in Wald.

Quod lupus est fugiens nemus, hoc facit esuriens

Der Wölff liest nicht zum Walde ans

Trieb ist nicht der Finger ans.

62. Festis Dies

Qui vult servare sanctorum singula festa
Non poterit clare cum Codice scire Digesta.

Altes allzeit lustig feyertag,
 Thunet den Christen was man mag.
 Quod festo netur, nihilari sope videtur,
 Was man am fest und Dinstag / freit
 Das selb selb nicht, und bald zornet.
 Servant Sacrate, semel anno festa Capelle.
 Christ den Eppel so gering
 Den selb selb fastet ein kriegs tag den
 O. Festinatio.

Festinans nimium vir non ascendit aethum.
 Ein laßig m^{us} n^{ur} gesalzen man,
 Soll sich auf einen ^{st^{ar}ken} hohen Berg.
 Qui nimis accelerant, obstacula talibus obstant.
 Die sich allzu sehr übereilen,
 An den die besten finden bleiben.

64. Festucam ex alterius oculis eicere.
 Et mirum bellum, quod a sellis culpatur a sellum: 2
 Pondera saccorum nam portat quilibet horum.
 Das ist ein bißig springst ein wild
 Das ein Esel den andern jagt trägt ein Füll
 Dogma tuum sordet, cum te tua culpa mordet.
 Dein traste ein leser ist ganz ein roist,
 Laß die labien keine Güter werben nicht,
 Multi corripunt crimen, quod linguere nolunt,
 Es traste an die ein andern bid
 Daß das es selbst nicht lassen wird.

Qui vult alterius oculorum tergere labem,
De propriis citius eruat ipse trabem.

Es du ein den magst leiden nicht
Si ein andern angest,
Es solt du dich zu der beflissen,
Den balben auß dem angs zu reissen.

Culpare velis, culpabilis esse cavebis.

Mer andere begerst zu kraffen,
Doll sein laß dich von ablassen.

Hinc alios culpa, cum tu fueris sine culpa.

Wiltu andere leit kraffen und lohen,
Es laß dich zum ersten selbst bekehren.

O. S. Fides.

Atria sunt celi menti pate facta fideli.

Der glantz kan alle ding wolbringen,
Und ist auch durch die wolken dringen.

Hec quam parva fides reperitur nunc apud cives,
Iam frater, fratrem, iam lingvit filia matrem.

Kein künig ist über all zu finden,
Die ston sampt ihren kindern,
Nach babren, bürger, und die freünd,
Zu mal alle toll untreu sind.

In quo nulla fides, in eo tu quomodo fides

1. In dem unbekanten bald recht werden,
2. Magst oft finden den ofen bawen.

Nil sit nota fides, ignoto non bene fides

1. In dem. Mer wolte recht werden einem solten,
2. Welcher nicht den unwort kan. (Mann

Immi Spiritui tu semper credere noli.

Den Gottes Wort halt dich am meisten,
und gib nicht glauben allen Grissen.

Qui violare solet fidem, & violatur eadem

Wer keinen glauben halten wil,
Wird Untern auch erfahrend viel.

66. Forma.

Pat probitas speciem, sed non species probitatem.

Qui probitate caret, nil sua forma valet.

Wer Sittlich ist, der ist schon geformet
Den Gottesen schon gefällt nicht zornet.

Ita fit insipida, quam carit foemina pulchra.

Es ist entstanden eine Leere,

Maximal keine schon frass wollenen may.

Ita solet raro pulchra pudica caro.

Gut selten das geformt wird,
Das schon mit Sittlichkeit so geziert.

67. Fortitudo.

Dum laedit fortis, tradit me cuspide mortis.

Obwiewen leicht pilen und stoßen

Bringt schwachen Leuten Tod und Schmerzen

Imber quando cadit, nix deperit, & cito vadit.

Ein Stürmer den kleinen Vertilgt,

Wie ein Regen den Schnee abtrifft.

Per multos gressus, homo fortis fit cito fessus

Einem starken Kerle kan man's treiben,

Dass er doch müdigkeit nicht leichtlich bleibet.

68. Fortuna ejusq; in constantia.

Qui fors bonaatidet, gaudens pectore ridet.

Nun es gefet glücklich

May man wol sein frolich

In modò vadit eques, qui solet ire pedes

Man fohr an, fohr an, fohr an

Der fohr ein armer gimpel macht wafte.

Fronte capillata, post est occasio calva.

Nun ist dir ein glück, so nun es an

ist ist es das bald ist es daxon.

Florior elatus, descendendo mortificatus,

In finis axe terror, rursus ad astra feror.

Das glück nicht an, nicht wider nicht

Das wider an, und bringt fohr wider.

Hoc est consuetum, comitantur tristitia letum.

Glück und Unglück

Tragt sich das ande an dem ein.

Hic puero datur panis, alter tranfit inanis.

So wird oft mal einem gegeben

Das einem andern nicht wider gefet.

Noli fortunam semper reprehendere cecati.

Es rühm ich selbst in fall loht,

Das glück die fohr in billung tragt

Non est equalis fors omnibus, & generalis.

Das ist es in der welt ein jach,

Die fohr hat glück der andern mag man

Non sibi concordem prouident exordia finem.

Das end an und das anfang

Dem nicht allzeit in einem gang.

O bona Fortuna, cur non es omnibus una?
Dixit Fortuna: Si starem rota sub una,
Et non mularer, tunc non Fortuna vocarer.

Das Glück suchten schon Adam und Sat
Papa's nicht bleibt an einem Ort.
Omnes letantur, dum prosperitate beantur.

Die weil es geht, geht meinem / in,
Maxim' fragst ob ich froh bin?
Prosperitas gentes, cecat p'hes insipientes.
Nur Glück, und nicht Gewinn ist gut
Nur die den Willen ein Timmen mit.

Qui libet excessus, mutat hominis citò gressus.
Langt'lich einen Menschen wiederfand,
Denn er bald sein Gang verlor.

Qui remigat prosper, socius sit, postulo noster.
Wer da allzeit glückt, Glückselig
Die weise auch ein Gesellschaft für mich.

Quo nequam peior, tanto fors est sibi major.
Das wird erfahren oft und die
Gefahr, das ist das Glück.

Quos vult fors vitat, quos non vult subpedetrat.
Das Glück ist ein Spielzeug
Für den menschlichen Arm, den andern Zeit.

Rebus inadv'isus, melius sperare, superis
In einem Unglück nicht verzagen,
Denn es sollte auf einen bösen Tag.

Rebus tranquillis, metuas adversa sub illis.
In Glück die Güte und das Gut
Lass dich nicht von der Unruhe täuschen.

Remigo sub velo, benedanta notum mihi celo.
Die weil gut regeln und andern ist,

Bräutigam der vündet zu aller freist.
Liquor habet florum, nectarq. molestata cetum.

Existate fortis in diuitemleben

Wird niemanden ohne Trauere gegeben.

Si bene nunc remigat, tunc pergis cum reliquis eras.

Wird die das Schiff fort glücklich tragen,

Dass nicht es nungen wiedertragen.

Tempora passiva fugiunt, redeuntq. dativa.

Glück und Unglück in dieser Zeit

führen einen wechselmütigen Treit.

Vulgo narranta, bona fors est post velut ante.

Das Glück ist ja bald da finden

Als kommen an dem Orte zu finden.

Vultus fortune, variatur imagine lunæ:

Rescit, decrescit, in eodem sistere nescit.

Dem Glück ist gleich wie auch dem Mond

Wachet ja bald, ich hab, ich hab.

G. Fraus.

Astutus nequam, per causam fallitur æquam.

Der Dialekt kann sein als der andere,

Es wird von andern auch bezeugen.

Cui dolus est gratus, sit Rabbi in fraude vocatus.

Der sich in der List beflisset an der Hand,

Den Dialekt in Dialekt sit Rabbi werden.

Decipiuntur aves, percantur saepe faves.

Gast manchen Vogel ohne Dank,

Bezeuget ein fester Gast.

Pulcia praefatur, qui fallere praemeditatur.

Der jemanden betrogen wird

Der gibt ihn seinen vorteil viel.

Et nimis impia res, si dives fallit egentes.

Sind wirhen, der betrogen die armen,
Wird sich Gott wieder nicht erbarmen.
Ex ingratiss, fallitur omnis homo

Im legliche Mensch anstehen,
May unbektesen leicht betrogen werden.
Fallitur ex facili, qui caret arte doli.

Der ist leichtlich zu betrogen,
Es sich nicht's Kess. hat anstehen.
Inveni saccum non plenum saepe ligatum.

Will Dack werden gebunden woll
Die democh nicht sein gelbes Koll.
Nas stertentes, interdum sunt vigilantes
Dank nicht, das steht der ganze Saust,
Der list und mit der nagen schneit.

Nun est in speculo res quae speculatur in illo.
In einem Spiegel findet man nicht,
Die Ding's man darinnen list.

Omne genus pestis vincit meas dissona verbis.
Dess' die Worte und Gutes wort,
Dann es'or das dich hat und mordt.

Qui fallit mille, a se fallitur ille.
Rom D'fale als betrogen ist,
Das er nicht auch was so Kollist

Qui leviter credit, deceptus saepe recedit.
Nem zu glauben, ist ganz,
Wird oft betrogen auch.

Respice quaso bene, non sunt cervisia spumae.
Hab acht, ein falsches ist man die,
Das die nicht geben gibt für die

70. Frustra nihil.

Nihil est tam parvum, quod nulum proffit ad usum
Nicht may man also besche finden,
Es ist doch gut zu etlichen Dingen
Tum male nulum cusem, quod nulum proffit ad usum
Es besche wandel nicht gesunden
Man kan es brauchen zu finden.

71. Fuga.

Nihil poterit iusta tutior esse fuga
Fliehen ist best zu einer Zeit
Der weit dem Gesetz, macht alte kriegt Zeit.

72. Furtum.

Audax furando, furca timet haud aliquando.

Wessig zum stellen hat gewist
Läster an Galgen, es ist nicht.

Fur male furatur, si fur domui dominatur.

Was ein Diebstahl ist, ist im Saß,
Da tragen die Diebe gar wenig anß.

Fur non est latro: quia tempore fur rapit atro,
Tempore non atro, rapit omnes res tibi latro.

Diebe sind daüber alle biß,
Die haben einen Anteckiß,
Die macht begehrt mechtstheil der Dieb,
Es hat den Tag der daüber Lieb.

Fur trus potius, plenus dulcedine totus,
Ein Feindlich und Vex solner Thumel
Schmelet oft wol zu leben und Lury.

Historis post victum nummos quarens & amictum,
Non est delictum, si quis sibi porrigat ictum.

Das sein die ersten Kösten haben,

Nam sic ipse sanctus gefüllet haben,
Dah' sie auch solchen gold' und pfand,
D'florlet man sie facht, dah' ist kein Pfand.

Hora, locus faciunt, quia furcs non sua tollunt.

Es magst die Zeit, und auch das Ort
Dah' oft die Diebe werden beschert.

Nulla valet diu lovis contra suspendia furis.

Kein Wammel ist für den galgen Gilt,
Dem die zu loth nicht selber stilt.

Larvus pendetur, fur magnus abire videtur.

Alte Diebe werden gehängt,
Den Großen wenig gegönt.

Qui semel est furans, furis nomen capedurans

Als gefelt zu, wie einmal hilt
Wies er die Diebe nehmen befielt.

Quod lupus est gratus, narratur oves numeratas.

Dem Wölff die D'faste zu fressen gefelt,
Ob sie gleich fleißig werden gezelt.

Res miranda nova pice fur abscondit ova.

Am Löw von Großen werden Jagen
Für die hat der Alster zu entzagen

Sigur cesaret, nunquam canis ulla latraret.

Nam der die mochte dem stillen Laster
Wird sich der still und auch bellend maßen

Si videor, ludo: si non, tunc furta redede

Ward ich geist, von stund ich spiel
Bin ich beschert, als dan ich stiel.

Tunc sunt paces, cum pendent fune rapaces

Der die ist man sich nicht
Bis sie werden an galgen gehängt.

73. Garrulitas.

37

Affligit tortor, gravis affligit quæ loquutor.

Ein solches meißter ist manchen weh,
Ein solches schwatz man oft viel weh.

Bis des notari, quæ non possunt revocari

Virginitas, tempus, dictum verbumq; inventus.

Wen die Jungfoltz wol legen an
Die niemand widerbringen kan,
Die Zeit und Jungfräulichkeit, ist das
Gewisse wort, und Junge Tag.

Ex lingua stulta veniunt incommoda multa.

Der Hon allzeit reden will
Dahen kommt oft unglückelich.

Futile vas illud quod nulla receptis claudit;

Sic homo est gubilis divulgans omne quod audit.

Wen nicht Hengst ist zu einem freist,
Gleicht einem Gossler das der Lohse ist

Lingua cito ledit; sed lesio raro recedit.

Ein Jung mag bald schrecklich werden,
Dass er sich immer Lohse erzeigen.

Non domus est pacis, ubi regnat lingua loquacis

Daß solches Junge manchen allzeit,

Das sich nicht bleibt der unglückelich.

Qui non claudit, quod non vult sapiens audit.

Wen seine munde nicht hat in anst,

Der höret auch oft das in Hengst freist,

Pondus valde grave, verbo sum vas sine clave.

Das ist ein schweres und das ist,
Dass man zu sehr zu einem freist.

Qui nimium fatur, stultissimus esse probatur.

Wer zu viel redet, nicht zu wenig kann,
Der wird genannt ein Narrisch man.

Raro charus erit, qui profert omnia quae scit.

Wer alles nicht zu wenig kann,
Der wird genannt ein Unverständer man,

Raro credatur homini, qui plurima fatur.

Ich solches solten glauben will,
Der ohne massen redet viel.

Respice; multi loquax quod sit sapientiae mendax.

Item,

Saepe loquens multa, loquitur mendacia multa.

Das sprichwort solten nicht betrogen,
Wer viel spricht, der spricht nicht liegen.

Si cupias pacem, socium fugit ille loquacem.

Thölichsprachen ist ein feindt dem friedt,
Dann vielreden bringt oft unguet.

Si quis amat pacem, socium suum ille loquatur.

Wer den friedt will in freuden sehen,
Delt klugheit lachen müßig geh.

Secretarum seriem vis noscere rerum,
Cuius insipiens, pueri dicunt tibi verum.

Den kellen, dero, und den binden
Nur man viel sprachlichheit ergründen.

74. Laudia Sequitur luctus.

Ex undans pluvia, sequitur post tempora sicca.

Alſo ſtüt man in Dürren / jagen,
Nach groſſer Dürre kommt groſſer Reg.
Tollatet in melle, nec mel bibitur ſine felle.

Dürſt und Durſt iſt allzeit
Vermijſet, und niſt geſchieden nit

Frigora poſt roſes, poſt gaudia, ſepe dolores.

Alſo die Dorn folgt alle und Regen

Nach freuden miſſ man auch Trauren geſeg.

Gaudia terrena non eſſe quærit ſine poena!

Gaudia divina ſemper ſunt ab ætæ ruina.

Melchiffreund bleibt niſt ſon leid
Freig beſteht göttlich freud.

Hoc eſt conſuetum, comitantur triſtia lætum.

Glück und Unglück,

Tragt einſab das ander an dem ruck

Nulla fides rerum, ſequitur poſt melle venenum,
Et claudit nox atra diem, nebulæ ſerenum.

Kein beſtand iſt in zeitlichen Dingen,

Das Dürſt ſtüt / Durſt mit ſiſ bringen,

Und folgt die nacht auf den Tag.

Die Dorn ein Regen bringen mag.

Postquam gaudebis, rurſum poſt gaudia flebis.

Nichts beſtändig iſt auf dieſer irden

Nach freudt mag bald ein Traurigkeit

Quando gaudebis, mox poſt tua gaudia flebis.

So ſelt dieſe Dorn Glück nicht

Alſo dieſe in Traurigkeit geſicht.

Rifus habet fletum, nectarq; molestat acetum.
Im Stillschweigen in dießem Leben,
Wird nicht anders ohne Trauren gegeben.

75. Gladius.

Cogimus interdum, cum gladio gladium.
Im Widerstande da andere in der Noth ist,
Befehl, so wird gerichtet der Schritt.

76. Gloria.

Cura plenus eris, fivis ut glorificeris
Wohlfahrten man willfahrten kan,
Der ist/sergen immer an.

77. Gratia.

Gratia sit pluri, quam tota Scientia juris
Wohlfahrten ein Land Wohlgegnist gibt mir
Dem gebohrnen mit Lichtdarfurn.

Gratia magnatum nescit habere statum.

Freuen gnust als ein fere Leben
Bibbel solten lang in einem wesen.

Gratia multorum non constans est dominorum
Niemand einfordern kan die Gnust,
Espre erhalte stät freuen gnust.

Gratia regalis, non est res perpetialis

Nem quæstio freuen sein quæstio,
Der Dencke mir. Es wofur nicht wozig.

Nescit dicere favor herilis, scis clare.

Seist einem Jederman bekannt
Dass Jochen ginst hat seinen Bestand.

78. Gratitudo.

Et tibi pro meritis nulla gratia datur,
Arbor honoretur, cujus nos umbra tractur.

Ein Baum den mich nicht mehr schatten gibt,
Doch man noch schatten allezeit.

Tac bene servitium quia non perit undique gratum.
Ob man dankt nicht mit belohnung lang

Thut gut, ob sich der Lohn mal damit

Palmae quando datur, quia palmae restituitur

Wenn man mich nicht mehr nicht will geben,
Da mag nicht sein ein Baum der nicht lebt.

Pondus curarum facit hic, qui dat mihi charum.

Wor mich Lieb thut der macht mich sorgen

Wie ich ihm nicht danken mag.

Sit cordis festum, panem meminisse comestum.

Ein fest soll daran haben sein,

Dem Brod zu essen mit dankbarkeit.

79. Homo Homini lupus.

Hoc est difficile, vulpem comprehendere vulpe.

Man soll nicht mit lügendem fangen will,

Mit oft treiben dergleichen Spiel.

Quod lupus est lupulum, nunquam prius est mihi visum.

Seist nie einem in mein Wissen,

Dass ein Wolf den andern nicht gebissen.

80. Hominum ingenia diversa.

Apletur reliquo, qui non est aptus in uno
 Obwal im Zeltten nicht gutt ist
 Willenicht mi nichtt zum treuen Crist.
 Functis qui placet, non credo quod modo vivat.
 Ich glaub das nicht auß erden seig
 Der iederman gefallen freig
 Lingue coarctatis, cras corvis, vanaq. vanis
 Leszfragen fräße, haben im Narren
 bleibe du in deinem beinß besessen.
 Nulle docent hominem, prope callem quistavit.
 Wer haben will an einer Straßten,
 Mißsig den Cristen meysteren lassen.
 Multum deiro, si cuiq. placere requiro:
 Cuncta qui potuit, hac sine dote fuit
 Aber iederman gefallen will
 Der setz ihm zigt. Nist in Narich zigt
 Dan Criste sollt nichtt nichtt gelingen
 Dacur doch im best ist Von allen Dingen.

81. Hominum malignitas.

Autumat hoc in me, quod novum perfidus in se
 Mer beschit sat in seinem mutt
 Der dambet ihm Zeltten wal gutt
 Custidicis, erebo, fisco, fas vivere rapto:
 Militibus, medico, tortori occidere ludo;

Mentiri astrologis, pictoribus atq; poetis.
Lachen, Schellen, weinigen und Lügen,
Mit Gewalt und List die Welt betriegen
Ist ihm worden nur ein Spiel,
Bey allemstande ganz zu Will.

Mors est stultorum, reprehendere facta bonorum.

Was du fromme zu gutem Werk bracht,
Darauf der böse nie gutem gedacht.

Non vult scire Socrates, quod fuit ipsa natus
Niemand dambt was er gewesen ist
Die freigez das sie Jesus war, sagt
Quando languebat, monachus bonus esse volebat
Sed cum convalescit, mansit ut ante fuit.

Manfor der spricht o Lieber Bett!

Ich will doch nicht werden fisch und noch
Bei balden aber ist gongen,
Respecter wieder zum Weizen biß wehen.

Quod puer est casus loquutus, non curita laesus.
Du meldest wol das du leidest sein
Deyst aber nicht was mag die Ursache sein.

82. Hominum miseria vita ac
brevis. vide Mors.

Ach homo si sciret, quand mors a tra veniret,
Non sic dormiret, sed cali regna sitiret.

Cum fex, cum linus, cum res vilissima simus,
Unde superbumus? ad terram terra redimus.

Maximū stolzichest du stāb und ordon,
Du mußt doch wider affe müß zu ordon warden
Cur caro letatur, quæ vermicibus esca paratur?

Maximū jūghst du wellst auf ordon
Weill du mußt eins/peiste der Wurm
Cur non parva sinis? pulvis es atque cinis.

O Mensch fülle dich des Dinsten mit
Denke das du bist auf ordon gemeist.

Est caro nostra cinis: modo primum, modo finis

O Mensch bedenke weill du den ellend,
Frut ist dein anfang, morgen dein end,

Est homo res fragilis, & durans tempore par

Est igitur similis flori, qui crevit in arvo.

Wos und kurz ist des Menschen Leben
Der blumen in dem feld gleich erben.

Est homo spiritibus comissus quibz. duobus
Unus custodit, alter pervertere querit.

Einem toden Menschen sein zugegeben,
Derem fengel, die güttern sein leben,
Der eine horibet ihn zu allen besen,
Do ist der ander ihn von dem allen seligen

Est homo vix natus, ex omni parte beatus
Ich glaub das nicht in leben/ig.

Ein Mensch

Ein Monch von allem Unglück frei
Et hominum status per florem significatus.

Vt flos cito perit, sic homo pulvis erit
Der monch sehet in an die der welt
glück wie die blumen ab dem felt.

Itur, quo scitur: nescitur, quando reditur
Wo ich bin zornig, das weiß ich wohl,
dab nicht, wen ich wieder kommen soll.

Quid caro? vilis humus: quid carnis gloria? fumus.
Der monch weiß, sein mühe ist gemacht,
glück wie der rauch darget sein gemacht.

Quid prodest homini, si vivat secula centum?
Im moritur, vitam transisse putat quasi ventum.
Dab ein monch glück nicht finden will,
da würde er doch am ende geseit,
dab die der leben glück dem reit
der freit sich nicht vorbringt, ist gescheit.

Qui sunt absq: nisi, non sunt homines nisi visi.
Ich hab ein ort, den nie kein man,
ich fette dab er nicht wolte sein.

Vita brevis, velut umbra levis sic annihilatur
sic vadit, sub bitog: cadit, dum dare putatur
dab leben ist dem flatter glück
wand am besten ist, ist es weis.

Unde superbimus? nescimus quando perimus
Wie kan der monch nach freit segen,
Will er sich ab er reitet den megen.

83. Hominum natura corrupta.

Sam vix sunt visi, qui caruere nisi

Ich glaub' kaum das ein Mensch lebt
dem nicht ein Mißstand im Wege

Labitur ex mente cito res bona, sed mala lente

Quitt Ding vom Sexen leicht eingeht
Da man das Böse nicht entgeht.

Non aliquem potuit sine culpa gignere mundus
Solus homo Christus fuit inter milia mundus

Item.

Nullus in Ecclesia vivit sine sordidator.

Sed fuit absq. nota solus mundi Dominator

Kein Mensch ward nie so rein geboren

Er wußte dinst Jenseits nicht Verloren

Da er nicht dinst Christi Unschuld

schlangte Gottob Genad mit Schuld.

Si nisi non esset perfectus qui libet esset.

Im idore Mensch ein Mangel hat

Demst wesen Wirt alle gerast v. glat.

84. Honor.

Immutant mores homines, cum dantur hon

Mensch' Rockset im Leben

(res.

Da ihm ehe wird gegeben

Res honor est dulcis, sed magnum pondus honoris

Edoramen mehrern bringt

Wiewohl das der Wohlgerge bringet.

Sape suos mores, homo mutat propter honores.

Der Mann, der seine weise Tugendset,
Denn er ist/lassen er Tugendset.

Epget ametur honor, sit denarius quoque major.

Es ist doch billig dass Gute,
Dass ich habe ich freilich. Mutt.

Vis ut honoreris, semper canos venereris.

Im alten Tugend set
Es ist die ich all dem Tugend set

85. Hospes.

Affideat valua, non invitatus honeste.

Denn zu gast kommt Ungeladen,
Man weiß nicht die Tugend set.

Hospes honoretur, & honor semper sibi detur.

Im gast ist all der Tugend set
Denn ich ist es, es man in Tugend set.

Hospotis in mensa, vultum, non fercula pensa.

Alles Tugend set Tugend set, nicht Tugend set
Denn Tugend set will, nicht Tugend set Tugend set.

Hospitii rector semper sit laetus, ut hector

Ut sit sit patiens, utq; Sibylla sciens.

Im Tugend set, nicht Tugend set Tugend set

Tugend set, nicht Tugend set Tugend set

Post tres saepe dies, piscis vilescit, & hospes,

Ut sale conditus sit, vel specialis amicus.

86. Humanitas.

Frangitur ira gravis, cum sit responsio suavis.

Von süßer antwort man können lach
 In güte und fröhliche lach

Præterea quærat ave, responsum ferto suave
 Oo fröhlich, und nicht mehr dach

Gott grüß, ein güte antwort mach.

Pax adsit vivis, requies æterna sepultis.

Den Menschen so fröhlich und lach

Den Menschen so fröhlich und lach.

Vivis comes mihi, mores accipe comes.

Begehr' zu begleiten mich,
 Oo selb' fröhlich lach.

87. Hypocrisis.

Auxi natura non sunt splendentia plura.

Nicht alles das so glänzt / für,

Es darmit gold, als ist zu dach

Est mens nostra suis contraria sæpe loquelis.

Es ist gemein bei dach

Und so reden wir in lach

Flus in pictura non est nisi sola figura,

Ein gemalte blume / für manigfalt

Es nicht da nur ein lach gestalt.

Laudat adulator: Sed non est verus amator.

Ein Feindler kan diel Feindleren
Es doch kein Feindler Feindt darbey.

Mel portas ore: Sed fellatitat tibi corde
Manchen anjhalit in Feinden Sat,
Ob gleich die reut sein jup nuz glet.

Non omnes Sancti, qui calcant limina Templi,
Der Feindigen sein nicht so große Feinden
Als viel ehe in die Feinde Lauffen.

Non orat semper stans intra templa frequenter.
Sed quoq; lascivas interdum quatit amicas.

Es ist nicht alle Monnen Beten,
Die oftmal in die Feinde treten,
Manchen will jup in Feinde Gellen,
Ein andrer jup nach Feinden Gellen.

Velle sub agnina, latitat mens saepe lupina.

In Monnen oft ein gaffel walt
Ein Wölffe gommelt bedacht Sat.

Plus nocet, et noxius, ad cuncta domesticus hostis.

Die Feind die Feindlichen Feindt
Es ist ein gaffel Feindt als die Feindt

Vis laudari, Vis carius q; vocari
Dica adulari: nam tales sunt modochari

Feindt Feindt Feindt Feindt
Den, der nicht Feindt Feindt man nicht
Sub specie veri, non fallunt saepe severi.

Ob immer gleich unflätig ist
Behauptet es doch oft mit List.

88. Iactantia.

Nemo omnis pugnat minutans, qui fortia clamat
Nicht alle sein gepühlet zum fechten,
Die sich mit wunden Feindes Bangen.

Nusquam iactantes grandes procul ijsen morales
Du wirst erkennen, wo dich nicht befehen
Sich scheren, sein weißt man nicht sehen

Lesce vicinos iactans habet undiq. parvos
Wer sein eigner Leber ist anst,
Läßt böse nachkucken und sein Laß
Verbis non iacta te, sed facias bona facta.
Nicht stolle in Worten deine Pracht,
Du sollst hat dich die meiste Macht.

89. Ignavia vide Ocium.

Cattus edit piscem, sed non vult tangere flumen.
Kätzchen frisst Fisch, will sich doch
Im Wasser nicht baden, so aber nicht beson.

Desidia presens, erit in studiis cito fessus
Man an ihm selbst viel Fauligkeit hat
Wird bald an aller Arbeit matt
Erg piger agnellus, qui non gestat bene vellus
Ein faul Schaf ist es, mag sich jagen

Das/sonst wolle nicht kan extrahen.
Primò sternatur egrus, qui tardus habetur.

Das/ffend/so lang/am ist und Träg,
Werdet du erst gerist auf den weg.

90. Ignis.

Et quæ pars ligni, curvi ac recti veletigni.

Gibt ein geradte Holz gutt kost
Es ist ein krummets gleich/so wost.

Ex siccis lignis componitur optimus ignis

Wilt ein gutt forren stinck salben,

Es ist das trockholz zu salben.

Fervidior locus est, cui propior focus est.

Je mehr man zum forren sitzt

Je mehr man auch empfindet der Sitz.

Quæritat in cinere scintillas, qui caret igne.

Wacht forren bodenst/zu forren küssen,

Stuck es wost in der asche küssen.

91. Imperitia.

Nel sapit, & nilscit, quid ducet quando procus sit?

Was tröst/ist der forren forren man

Der nicht/so wost, und nicht/so kan

92. Imperium.

Nescit regnare, qui nescit dissimulare.

Wen nicht kan dilden und ist besondt,

Der ist nicht mitz in Regiment.

93. Impietas.

Declinans navis, relevatur in æquore pravis
 Das men in giffen falten ihu.

Da solten auch die leute zue,
 Infamis vere debet vae semper habere
 Wer ihn solt / hat mich / sandt bereit
 Alch Alcht ihn zu lof / solt

Nunquam celesti Domino placuere celestia
 Rein beschafft Monst ist wol daran
 Das Gott, angenem mich geseht sein.

Sape mali florent, ut post ea gaudia, florent
 Was den bösen gutt wieder fort

Dich gulest in groß tranen wehset
 Sernit calorum regem, Spectator miserorum.

Der Monst dort in zu Gnaden kam,
 Der armen Monst, sie war Gram.

94. Impossibilia.

Illud si fieret, ad tripana mori lepus iret
 So dam die schiff wirft erlangen,
 Möst sein fassen mit zecken fangen.

Parem Iustina non conficit absq; farina
 Ich wolt das ich die brauen sind
 Die ich moß weis zecken fangen.

95. Inæqualitas.

Nolo pilos trahere cum toto crine carente.

Mit dem ich biß zuvanden ist,
 dem aller Jaar auf dem Lande gebrist.
 96. Incerta.

Curens perprata, non est lepus esca parata.
 Ein Lep so noch laufft auf dem felst,
 Wenn für keine fexliche spiste gesezt.

Firmiter ad dubium scit nemo ligare caballum.
 Niemand sein pferdt weßt fesseln thut
 Was nicht ist Jaar und salbter gutt.

Plus valet in manibus passer, quam sub dubio grus.
 Ein Vogel soll auf dem Landt geben,
 müberen so im Lufft thut geben.

Quando potes subici, non debes dicere, Vici.
 Disce mich nicht zu keiner frist,
 biß du über den Graben bist.

Sicalem caderet, stans pedes nulla muneret.
 Man den Himmel wirdt eingese
 Es bleibt megen kein stultese.

97 Infortunium.

Aures non claudit, mala sors, velociter audit.

Unglück das hat gar wite oren

Es laßt man in rufft, es ist bald forren

Sum currus stat aqua, resonant tunc plurima verba

Es rin wesen am pferd befaßt,

Ein ieders freyge, schickt und kafft.

98. Ingratitudo.

Et gallina mala, ova vicinis parit ova.

Daß may wol om böse frome / om

die frome leyß dem nach barmen mein

Ingrato quod agis, hoc semper & undiq; peris.

Was man undankbahren gutt erzeyt

an wolchem ist alleß übel anzolet.

Qui benefactorum non vult memore esse tuorum

Non est laudari dignus, neq; dignus amari.

Undankbahren ist das laster gharb,

Bringt einm mul leyß lob und ehe.

Quod facis Ingrato, certo peris undiq; futo.

Man thu undankbahren was man wil

Es ist doch alleß om nachbahren spill.

Verna sit migratus, dum moropus est operatus

der baldt di arbeit ist gethan,

Es reißt der kocht an munder man.

99. Inimicitia.

Os hostis raro loquitur bona non sibi charo.

Om geyßten gib erich freindt münd,

freudet gutt zu künfftstünd.

Quis canis afferterem plausum, quin forte furor

ich hab den freindt lieber zim freindt,

dam vasser selte sein mein freindt.

Quis quis honoratur, hostis si multiplicatur

Ein' wadlich man der Gf't sich wachren,
und demt is meße seinet, is meße isen.

~~Pulvere~~ 100. Inimicum quam mors humilem
nedeſpicias.

Corporis exigui vices contemnere noli
Geringe meßt derwachte nicht,
dem man mit witz große ſtarke ſchreibet.

Quam vis ſit modicus, timet hunc sapiens imi-
Ein kleinen ſeinest derwachte nicht, cus.
den er witz ſaden oft ſchreibet.

101. Injuria.

Inas injustas, Dominus non ſinit multas.

Zorn und Loß der Unbillig iſt,
wiewol Es ſtraffen ſuſenoc ſchreibet.

Pulvere, qui laedit. Sed laeſus, marmore ſcribit.
Der muregt Gf't, der giſt er beſt,
Der muregt Eiſt, daß lang beſeſt.

102. Injuſtitia.

Detur terra malis, ubi nullus honore ſpecialis.

Wo fromen und böſen gleich geſchicht,
Da will ich mich ſin wenden nicht.

Gratia ſit pleris, quam tota ſcientia juris.

Wo loben om ſand wile giſt geb mir
dem geb ich ſins mit recht der ſin

Lex eſt deſuncta, quia iudicis eſt manus uncta.
Propter id unguentum ius eſt in carcere tentum.

Guttes Geätz mit Graustigkeit,
Gelten wenig in dieser Zeit,
Weile ich viel dichter Laster spinnen,
mit Goldt mich nach Kunst prediciren.

Naves peiores nant, portu stant meliores.

Du ergo, schiff müßten lassen
dieses Port man in lassen bewahren

Optima peiori datur ascia nunc operanti,
Dem ängsten Besannen in diesem Land
gibt man das beste Beißl in sein Landt.

103. Invidia.

Actu subtili, lupo insidiatur ovili.

Der wolf dem Schaf mit argem List,
Allzeit ganz neydich und gefahrlich ist.
Dat lupo mitium, reliquis preteris, super agno
Ob wol der Wolf viel Thier frist
Dem Lige er doch meist zum Schaf den wirt
Die mihi, sub cauda quis te percussit alauda.

Schaff nun lieber wals Vögelin
Verstet dir Unrecht unter den gefallenen

104. Invidia.

Pro tua plus crassa pinguedine quam mea ma

Der nachbarren Wige stalt freyheit
Dem das da geht all meinem miß.
Invidus invidia comburitur intus & extra.

Ein neidig und habmüthig Joch,
hat den timon und anßen jhmoch.

105. Inutilia.

Lais sordeat vadii, Dominus quonon, licet uti.
Ein pland das man nicht brauchen kan,
wilt ich nicht haben noch ein Jach.

Non laudo florem, qui nullum prebet odorem.
Blumen so nicht so oft riechen,
die mögen sich weß rocken.

Nullius precii fons est, aqua si datur illi.
Ein böse Born ist es, ffne ich sagen,
da man noch was der müsser tragen.

Qui vitis odorem non pellit, non probat fontem
Der waschb begeren wenig man
wilt den dinst nicht lassen kan

Raro laudatur fons, in quem lymphæ feratur,
Das mag wol ein böse Born sein,
da man müß wasch tragen ein.

106. Fociis.

Ludicra per verba, res sæpe notatur acerba;
Ludo sive ioco, vitæ vera refert aliquando.

In Schimpf und Spill
Dast man die Auffsicht viel

107. Ira furor brevis est

Cesset vindicta, donec pertranseat ira
Die man sich oft legen vollen soll
so ein Gemüth ist so schnell.

Fit cito commotus, cui socs contraria, totus.
 Wenn es rebel geht, bald zornig wirdt,
 Ob ihn gleich nur ein streichsalz irrt.
 Frangitur ira gravis, cum fit responsio parvis.
 Von dieser Antwort man zuwenig lath,
 Da ein gutt wort findt gutte that.
 Impedit ira animum, ne possit cernere verum.
 Den zorn beg' die lach nicht zögern,
 Da das gemüth oft ex verfahren.
 In mundo mira faciunt duo, munes & ira,
 Molificant dura, pervertunt omnia iura,
 Des zorn nüd ains goldt ob goldt,
 Verheffen alle ding in der werlt.
 Ira brevis melior magnis damnis, ut opinor,
 Besser ist ein kurtzer zorn,
 Dann ein gross' gutt verheffen.
 Iras restollis, si sit responsio molis.
 Ein gutt wortt findt ein gutte that,
 Das bedemke icht zorn freide sat.
 Iratus rerum nestit discernere rerum.
 Im zorn nüd zorn kan man mit nistern,
 Daz gerechtigkeit nüd waser seit nicht.
 Res loquitur diras, cum quis servestit ob iras.
 Im zorn sprach man so man,
 Das allen ängste das er kan.
 Si mordent pulices, mordentibus excute dentes.

Sic non mordebunt, nec acuto dente nocebunt.
Sich ein Loß und zornig mann
Der sich mit niemenden vertragen kann
D'ß ist ihm so, wann di fleiß krißten.
D' Loß ist von alle die zorn auß krißten.

108. Iudex.

Iudicis est recti, nec munere nec p^{re}ce flecti
Ein richter soll recht ^{zu} sprechen,
Wider gab noch jemandel Bitte nachsprechen.

109. Ius iurandum

Sunt quasi non facta Dominis, iurata coacta.

Gewungen d'ß ist,
Ist Gott loß.

110. Iustitia.

Dura iustitia gratior est venia.

Gnäd ist besser dem strengel richter
D'ß ist alle fromme künste.

Pro paucis iustis, parceat multis iniquis.

Von wegen wenig fromen fersprechen
Ist gut die gottlichen verprechen.

Quod tibi vis fieri, michi fac: quod non tibi, noli.

Was du dir willst, michi thue: was du nicht willst,

Thue nicht andern.

Was du willst, michi thue: was du nicht willst,

Thue nicht andern.

Was du willst, michi thue: was du nicht willst,

Thue nicht andern.

Virtus iustitia clerus, mamon, simonia,
Cessat, calcatur, errat, regnat, Dominatur.

Alle Tugend hat angefangen
Gemeinlich ist und gemeinlich
Der geistlich ist, der geistlich regiert
Die dienern hat die welt kerkert.

III. Juventus

Bis duo notavi, quæ non possunt revocari
Virginitas, tempus, verbum ductumq; juvenitus.

Wird dir selb' nicht leicht zu tun,
die niemand wiederbringen kan
die zeit und jungfrayschaft ist / az,
Gedachte wasst und jungs tag.

Cum juvenes estis, cum tempus habere potestis?
Cur non proficitis, ne tanquam bestia sitis.

Jungend, weil du fast die zeit,
do parckem fleiß, müß, noch arbeit
lege wol an deine jungs iase,
dass du nicht wirst in alter im Nest

Sicce puer dum tempus adest ævo juvenili:

Ut quò terecreas habeas atate senili

Wiltu ein schicklich alter tragen,

do laß was gute in jungen tagen

Dum se non noscunt vitulise lambere pascunt

Willst du noch sein unbekandte kalbe
für andern jümmer und lachen, also

Ex nuce fit corylus, ex glande fit ardua quercus.
Ex parvo puero saepe peritus homo.

Alles Ding soll man korrigen nicht,
Dann ist zu spät auch viel zu spät. (s. 111)
Hic juvenis crescit velut hoc quod crescere ne.
Denn merket man es aller erst,
So ist zu spät als die erste Geste,

Molia sunt juvenum cunctorum rostravolucrum
Es ist dem jungen Vögeln,
So ist es auch dem jungen Menschen.

Nocte dieque cave, tempus consumere prave:
Ut flos vel ventus, transibit nostra juventus,
Denn ist das was an Tag und Nacht,
Und allwegen fließt und weicht
Lass den jungen gar schnell wegstreicht
Gleich wie ein Blatt, oder der Wind,
Transit sine brevi, puerilis flosculus aevi
Der jungen schon fast blühen art
Will sie gar leichtlich weicht und weicht

112. Labor vide octum.

Abque labore gravi, non possum magnam lucrari.

Der Gewinn ist nicht groß, wenn der Arbeit ist,
Denn der Preis muß auch nicht groß sein.

Arbor per primum quavis non corrui ictum.

Der Baum wird nicht durch einen Schlag
Denn der Baum ist nicht so leicht zu schlagen

Charus est charum, si prægustatur amarum
Aber mein Belommen sat / phoralig
Ist es / so wirt man dets / soch sich
Commenda qui sentis, iungnas omes emumentis
Aber die m'f'm' wil chmen ein
Ist / so all billig, die arbeit sein,
Replicet ille labor sub cupis p'ndere labor
Aber man / so arbeit leben an,
Die er d'ch mit d'chbringen kan, bramole
Replicet illi / dum caput infestat, labor omnia m'
Arbeit greift, m' / f'ant Gedanken,
Manch oft alle die gl'iche Branken.
Cito laborator, et erit DEVS' auxiliator
Aber d'ch m' / kan die Gott bewahren
Ist / so d'ch d'ch d'ch m' / so
Frangere nucis tegmen, si cupis esse nucem.
Aber man d'ch m' / so d'ch d'ch
Die / so d'ch d'ch m' / so d'ch d'ch
Frangitur ad laticea nucis iterando vices.
Durch d'ch d'ch m' / so d'ch d'ch
Aber, / so man mit Gewalt m' / so d'ch d'ch
Gutta cavat lapidem, non vi, sed saepe cadendo,
Sic homo fit doctus, non vi, sed saepe legendis.
Aber d'ch d'ch / so d'ch d'ch
Ein sein d'ch d'ch, d'ch m' / so d'ch d'ch
Aber wird m' / so d'ch d'ch
Mit Gewalt, / so d'ch d'ch d'ch d'ch.

dan selten herget es gut Besen.
Sicut ager colitur, sic fructibus hic redimitur.
Ist man den Acker bauen ist,
Es herget es frucht, Gots es gutt.

Puer, puer, vigila, canta, lege, discere, velora,
sic fac ut nulla sine fructu transeat hora,
sic sit hora brevis, & labor ipse levis

Ein Knab dem / fluch / soll widerstahn
Frucht auff sein, und paat nider ges
Voll bekken, lesen, lehren, singen
Hiermit kein Kind ofgeschafft zu bringen
Dels macht es ihm kurt die Zeit
und wird gelebt of / pfuanc arbeit

113. Labor inanis.

Balnea cornici non prosunt, nec meretrici:
Nec meretrix munda, nec cornix alba fit unda.
Ein Bad / fressen / fressen / quins / maynrib
Auch dem Zauber / sonie / fressen / Vochrit
Computo cur stricte, situ vis solvere sicte?
In gonewen reghen ligt nicht viel,
Nes man nbel bezaflen will.

Sum cor non orat, nequicquam lingua laborat
Dess mündel arbeit ist ein wist,
Nes auch das fette / bebt nicht.

Quid perunt illi, quibus absunt fronte capiti

Maximus bekomen sij doch die Luyt,
die hem salen jaer aen den Langst.

Qui procul excurrit, sed nil metatur ibidem
Vitia longa sunt, rediens tristatur hic idem.

Merx loone leijst,
niet mistet leijst,
dom ist d'weg leijst
niet meer ist. doe weder gang.

Si baculus sit equus, tunc sentiet undique va.

Merx aen sporen wil witen loon,
doe niet gewisshij minde loon.

Nemo duas presumat psalle remissas.

Noghen nuch nuch arbeit ist
Do men enom fancken zoo liefst list.

III. Latrocinium.

Fur non est latro: quia tempore fur rapit atro,
Tempore non atro, rapit omnes res tibi latro.

Diebs nuch rouwen allebricht,
die salen omien nuchgrift,
die niet begheft nuch grift doe dieb,
Do salden dat doe rouwen lief.

Non manet occultum, quod latro facit in cinctu.

Din blift ingesien nuch,
Morden worden nuchgrift nuch grift.

III. Laus.

In quo laudatur, ibi quisq; libens operatur
Don'tsommen man gern loben soll,
Es ist er d'rs lieber woff.

Nullus tam gnarus, qui non sit laude avarus.

Niemand ist weisheit, der
Lobt man ihn, so ist ihm woff.

Laus propria, videtur ambitio & lactantia.

Nemo est exemptus, & legitus undiq; demptis

Dage mir wo der gott ist,
Der allen halber bleibet best.

Liberalitai vide Beneficentia.

Collige fragmentum, quod pauperis est alimentum
Der mag wol messen geben,

Der armt Messen geben ist sein,

Dat bene, dat multum, qui dat cum munere vultus

Was man gerne gibt, freilich gibt,

Der der gabe mehr dankend gibt,

Dat pyra, dat roma, qui non habet aurea dona

Einem milden man soll man sein solst,

Er gibt doch ob, so er kein gold.

Esto bonus charis, ne tu damnum patiaris.

Seien fromm, als fromm,

Das dir nicht das zu haben kommt,

Qui dare vult aliis, non debet dicere, Vultis.

Wilt mir dinen, nicht was gar,

frage nicht, ob es an's wolle lan.

110. Libertas.

Non bene pro cuncto libertas venditur aura.

Befalt dein Silber und dein Gold,
Ich bin der werdest, freyheit selb.

Non liber natus, qui Damonibus propriatus
Freig ist der nicht zu brennen freit,
Der der Dämonen gar eigen ist.

117. Lucrum.

Hic as laudatur, qui libram saepe lucratur.

Dar ist ein pfennig guter Art,
Der ein pfennig gewinnt, od er/spar et

Non bene mercatur, qui nulla mercede lucratur.

Ein Bocke kauffmanschaft ist es gar
Da man nicht gewinnt an brennen wack.

Non est lucratum totum lucrum reputatum

Manchmal meint er sich gewonnen / sein,

Es ist ihn ein / schaden mehr ges. „Lucra.

Quam vis sint modica profunt tamen omnia.

Die kleinen Gewinn Verachten ist,
Der bekommt immer große Güte.

Qui male lucratur, male perdit, & annihilatur.

Manchmal das, und das es zu offen,
Uebel gewonnen, uebel Verloren.

Qui plus exponit, plus lucri saepe reponit.

Wer es wagt und daffor seinen Fort,
Wird oft mit großem Gewinn erzogt.

Res bene quisq; gerens, lucra sit inde ferens.

Wer wohl besorget seine Sach,
Der Gewinn ist sein, mit Guttem gemäß.

118. Ludus.

Dum ludus bonus est, ipsum dimittere fas est.

Man am besten geht es ab Spiel,
Ist auf spielen ab nicht viel.

Femina dum plorat, dum rusticus ebrius orat.
Dum lusor iurat, nihil hic devotio durat.

Wo Weiber johlen und Meinen,
Die pilen sprechen böß sein und bösen,
Die Sinnen betten böß hemmelnos nach,
Gesset alles ohne andacht.

Ludere si quæres, numos apponere debes.

Mehrer mit wil spielen wolt
Derselbige gelbt außsetzen soll.

Luduxa per verba, res saepe notatur acerba,
Ludo sive ioco, vir vera refert aliquando.

In Spielung und Doril
Sagt man die was für viel.

Ludus saepe bonus esse potest nimius.

Ich, und salte maß in allen Dingen.
Gut Spiel mag auch wolt sein den Dingen.

Ludo falluntur, ludum qui saepe sequuntur.

Manch dem der sich nimbt spielen an,
Dann es ihm frucht gar manchen man.

Ludi stultorum, hominum, sive leporum
Non bene ludentur: qui seria saepe sequuntur.

Der schimpffts sich mit freuden nicht
S mit Nothen, Sorgen, mühseligen geist.

Optimus est ludus quando non ludere mando.

Manch das Spiel am lustigsten ist,
Alle dann ist auf seinen Last best.

Raro doctus erit, qui semper ludere querit.
Der bey allen spielen will sein,
Wirdt selten geleist, alle ist mein.

119. Lux.

Prævia lux scire dat eunti, quæ valet ire.

Manch wandern will, der geht beim Tag,
Zu nacht er gar nichtt sehen mag.

Si tibi lumen ab est, manibus res tangere prodest.

Manch mit den augen sieht nicht wohl,
Mit den händen er dits hat tasten soll.

120. Luxuria vide Abrietas.

Luxurians asinus saltando committit erus.

Dem Esel war all wohl nids gar sch (brach
Auf dem fies zu tanzen, daz daphin for)

Luxuriam fugito simul & victare memento.

Crimen avaritiae nam sunt contraria fama.
Willst du erlangen das mich
Reichthum bringe so laß mich zu sehn.

121. Magistratus.

Ludendum licite, tales abbate ferente.
Läßt der Aps die Wirtel dar
Es spielen die Mönche oft gefast.

122. Majori cedendum.

Cedere majori, non est pudor inferiori.
Will ich klüger den Lob erhalten,
So soll allerzeit dem Größten weichen.

123. Maledicentia.

In docti doctis non certant, sed maledictus.
Im Hof streitet nicht mit weisen
Daneben mit Eydern, veltzen fluchen

124. Male parata male dilabuntur

Qui male lucratur, male perdit & annihilatur.
Wer schlecht erwerbt, mich fast er zu ofern,
Recht gewonnen, recht verlohren.

Vouratorum, praedonum, presbyterorum,
Castigatorum, minorum, canonicorum,
Natum vel viduum neducas: his quia dantur,
Res male quaeritae, quae justius annihilantur.

Sind hungernd, durstend, oder schlafend,
Sambt sonst allen christlichen arten,
Mit denen diese Weisheit lehret,
Lest die nicht den gemachten sein,
Den Unterricht fertig ist ihr gut,
Welches Billig nicht fassen thut.

125. Malum bene conditum non
movendum.

Irritare canem noli dormire volentem
Nec moveas iram post tempora longa latentem.

Ein schlafenden nicht, und alten Rats
Das bleiben, sonst wirst du die Leid
Litis preteritae noli maledicta referre.
Ein Sadec der wol lang ist geirrt,
Der soll man wieder ansetzen nicht.

Res satis est nota, plus facient sterora nota.
Ein Dreck ist mehr er wird gesüht,
Je mehr er einem die Drecke rühret.

126. Malis bene est.

Passere sub lecto remanente, vagatur hirundo.

Die wil die Schwab nicht für fliegen
Der patz thut sie nicht gehen zu betrogen.

Quo nequam peior, tanto rocs est tibi major.
Das wirst erfahren off und dich,
Je negor / salik, desto mehr glück.

127. Matrem sequimini porca.

Pat pullus, qualis dignoscitur ales.

Die art miß eingestalt der alten
Thun die jungen Vogel auf befallen.

Ex parvo pullus bonus ovo, non venit ullus.

Das kleine hühnlein frug im eier,
Denn nie kein gültig küniglein,

Filia machatur, quæ mæcha mater creatur

Ein Sohn Mutter kann nicht weis
Es Tochter züchten züchten, als sie soll.

Filius ut Patri similis, sic filia matri.

Gerath das kallein, ganz der Pater
Werdend größer dergleichen zücht.

Naturam vitis sequitur vinum bene scitis

Der Wein niemals besser weisst,
Eam als es sein stark gebisst.

128. Medias.

Simanus est vacua, non accipitrem caput illa.

Mit einer Lügen sandt allein,
Weisst man der Lügheit laugen kein.

Ut vulgus fatet, male eos sitiens operatur,

Das gemein weisstem ofnewe Weis,
Da magst man selten sparsam weis.

129. Medicina.

Figunt se medicos, omnes: idiota, sacerdos,

Iudeus, monarchus, histrio, rator, ames,
Miles, mercator, cecus, nutrix & arator.

Wie es uns der Arzt zeigt,
Doch ist es nicht so, was man fürchtet,
Wie wohl mit Querschnitt und Schnitt
Doch leidet man sich nicht im Land.

Maximus in morbis medico promittitur orbis,
Mox fugit à mente medicus morbus recedente.

Es ist keine Gabe nicht so leicht
Die wird dem Arzt vorzuweisen doch
Doch man sich nicht, bald man sich nicht
Man man die Krankheit gemindert ist.

Percus & urina, Medicorum fercula prima,
Sunt medicis signa, Juristis fercula signa.

Alles ist nicht so, was man sich nicht,
Doch man sich nicht, bald man sich nicht.

130. Memoria.

Exdi, non chartæ tradas, quæ noveris arte:

Nam si charta cadit, mox tota scientia vadit,

Man sich nicht, bald man sich nicht.

Doch man sich nicht, bald man sich nicht.

Man man sich nicht, bald man sich nicht.

Doch man sich nicht, bald man sich nicht.

Firmiter, obtusum tenet ingenium, sibi fuscum.

Man sich nicht, bald man sich nicht.

Doch man sich nicht, bald man sich nicht.

131. Melius il quàm nil.

Luscus praefertur caeco, sic undiq; fertur
 Ich wil dir sagen lieber blind,
 Es wil besser seyn, dan gar blind,
 Non famis nullus, sed dimidius vallet ullus
 Wil beyt ist ein halbes brot,
 Lamm gar zu wenig sagt ich oft.

Nullus tam pravus saccus, quàm sit prece dignus
 Niemand arbt keinen Jarls best bisser
 Der nicht einen better vordig weise.

Quis valet il, quàm nil: fit procul ergo nihil.
 Ist es nicht wil, so ist doch nicht
 Befist mir lieber gelt vor nicht

Sicut ego novi, plus testa pars valet ovi
 Ein ich anders ein witzig man,
 Ich newe den dolter für die fall an.

132. Memorare novissima

Quare necessaria, sed non cumulare labora:
 Sed cumules ubi suprema statueris in hora.
 Erbeite nicht zuviel in dieser welt,
 Was du jamerst viel gutt mir gelt,
 Von dem bebrachte den letzten tag,
 An dem es dir nicht selbten mag.

Quid sis, quid fueris, quid eris, semper mediteris
 Sic minus atq; minus peccatis subiciaris.

Ein' Hölle lauff, sammen g'istlichkeit,
Nimm die Liebe, sinne frohigkeit,
Vom Unbesonnen, nimm nicht wegset
/ man so am besten Geseht.

Evitare picem debes, simul & meretricem:
Nam picem te tangit, meretrix te turpiter angit
Dox / fröden fröden diß beuase
Do du wilt meiden große gesehe.

Omnis revera meretrix, est dicta chimæra
Im m' künstlich / ay ist fröwen
Ist ein / sandtliche ganz rönnerbease

Pisces, perdoes, vinum, nec non meretrices,
Crumvant cistam vel quicquid ponis mistam.
Lassen, bolen, lassen und laden,
Machen ledige Anstell und laden.

Sorto nemo placet, nisi dextram munere placet.
Wer gefallen will fröden Weiben,
Dem wird nicht m' sonnen brüdel Calibem
Scribatur ptis, Meretrice est janua mortis
Den d' Iffir solt er gesehen stan,
Ihren Leben ist zum Todten kam.

Curra, vel sortita veniunt bene non vocitata
Ihren m' Gesehen,
Gommen oft n' gerissen.

130. Metus.

Debet adesse timor, vel perit omnis honor.
Wolten wir sonst noch sam Geseht,
Dasselbe wenn so Geseht.

Non mare transisset, pavidus si nauta fuisset.
Nem Desistman liest er aber nicht,
Nem er verzagt allwegen nicht.

Quando puer crescit, & non metuendo pavescit,
Tunc sibi decrescit honor omnis, quando senescit.
Nur imig keine Zeit noch Gottes Furcht leidet
Der wirdt auch in aller Mith geachtet.

Quando timor major, tunc DEVS. est propior
te nescit wie die dem Unglück sein,
te nescit wie die Gottes Furcht sein.

Quatuor ista, timor, odium, dilectio, census
Ape solent boni rectos pervertere sensus,
Durch die Ding thut an die die kommen
In jener sind die abfall kommen,
Durch die Furcht, fast die Liebe hat,
Doch, wie nicht auch die verzagt.

Sic adstat socio, sicut lepus ipse molosse
Des Post ex die, immer, stellen sich,
Wie sich der Fuch zum Fuchten stellt

Si moriere minis, astini humulabere bombis.
Nur sich mit Drogen wachen lässt die
Dann soll man mit Fuchten zu grab lassen

Si timor in mente, currit vetus ipse repente.
In alte Leute laßt die schnell
Dann sie Furcht anstößt die in die

137. Modus.

Est mihi vix grata res, quæ non est moderata

Nimmend das Leich guth
was man ofn maße thut.

Iussa paterna pati, medium temere beati,
Di Mittel stas die beste ist
Wann du deinen Lehen gesondt bist.

Multoties ductum mox displicet auribus unum
Was man ein ding offtends spricht
Mag also offt Unlust seyn nicht

Non sis verborus, nec in omni fame mutus
Gib demer weds ein der Zeit
Nicht allzeit schwig, weds nicht zu viel
Nunc est dicendum, nunc est ratiocillendum.

Omne nocet nimium: mediocriter omne gerendum
Es ist ein Zeit zu reden guth
Doch oft mit schweigen man nicht thut.
Omne nocet nimium: mediocriter omne gerendum
Das mittel thut van alle schal,
Nur dacht zuwering oder zuviel.

Omne quod est nimium, crebrum sordescit obusum
Alles ubrig das zuviel wird offt un
Es man sein zuviel hat nicht thut.

Omnis homo, quacumque domo, qua sede moratur,
Provideat quando tacet, vel quando loquatur.
Nim allzeit wasch was du bist,
Wann guth zu den oder schweigen ist

Parcus vescendo, parcissimus esta bibendo.
Salt nicht was in schis und Trank
Es wirtsch was und wenig Trank.

Paulatim trahere non forti, consulo, reste.

Mit einem feil das best mit d'fuch,
Doll man mir ziehen allgemach,

Prævalet in cunctis, viscere modestia puncti
das ist fürwar das beste loben
Allen aufen einen maß zugeben.

Quod nimium est fugito, medio gaudere memento
für klein maßiges ziele
Din lieber dan gar viel.

Sæpe fit migratus, qui querere sæpe paratis.

Offtmals wird der man umher
Der mit fragen nicht aufhor

Sæva mensuram, semper multum valituram.

Falt recht maß in allen dingen,
So wirst du die nicht missgelingen.

Sic tibi vint usus, ne verum fiat abusus

Die grossen mildigkeit solt man meiden,
Dilt nicht iherre armuth leiden,

138. Monachi & Clerici

Clericus annosus, licet annus sit superior
Non curat brumam dum drachmam sufficit unam
Item:

Quam vis aegerit & crederet ipse senescit
Ergatur non curat, donec oblatio ducit

~~Item: Er ist so alt~~

~~Item: Er ist so alt~~

~~Item: Er ist so alt~~

~~Item: Er ist so alt~~

Alles das bist ich klein und schwach,
so wirst wol beythe mit ein Hoffe gemach.

58

Semper habet fortis morbos, quasi iurgia mortis
Ein starker man, der ist an krankheit
hat mit dem Todt ein steten vergnügung, sprach.

143. Mores.

Discere bonos mores, sic te comitantur honores

Allezit die zu Ingeni's Leben
Wiltu haben Gnuß und Frey.

Filius ancillae moratus plus valet ille
Quam regis natus, quoniam est morigeratus.

Der Bauer das wil fleißig
der Ingeni's lobt zu allezeit
Der Bauer Adell, so ist es
der dem allwasenung ist Reicheit

144. Mores mensae

Absint mensa, detractis, murmur & ira
Sed cum laticia, sumitur potus et esca

Am Tisch so fröhlich mißt jeder man
zu essen und zu trink so mißt Uffs an.

Absit offensa, cum sit celebratis mensa.

Merck die Tisch will xlich essen
Der soll ihm alle die Reize geben.

Sum convivaris caveas ne multa loquaris
Am freuden Tisch den Reden spar,

Es wirst dein Lob schon oft besagen.
In mensa residens & Panem non benedicens.
Allesedet quasi ovis, & surget sicut a cellis

Nur zu Tische sitzt
und nicht spricht das benediktet
Wie ein Ovis, so esset sich nieder
und setz auf als ein Hirsch wieder

Qua prandebat hora, cultrum male mittis in ora
Hörst du die Zeit zu benedictum,
Mit Messer, weil den Tisch den Tisch
142. Mors. vide Hominum misera
vita

Contra vim mortis, non est medicamentum in hortis
Nieder den Todt ist nicht erdacht,
Es sterbet aller Bräuter Nacht. (Cris)

Disce quides, quid eris, memor esto, quod moris
Das ist ein Noth rüber alle Noth,
Alles was lebt, das stürzt den Todt
Es bringet dasselbe, und trübe kein Fest,
so wirst du allzeit selten Gott.

Dum morior, moritur mundus simul, & sepelitur
Man ist Todt bin, so ist mir eben
Dass keine kein Mensch mehr in Leben.
Cum commune mori, mors nulli parcat honori,
Wie sich nie wieder jemand ist,
Denn Menschen auch alle werden nicht

57
Hic iacet in tumba Rosa mundi, non Rosa munda
Non redolet, redolet, quæ redolere solet.

Ein Rose allhie begraben leit
Die Junc den Junc / so weit und breit
Ist es nicht ein in mader park
Den niemand / so noch rufen Mag.

Mors nescit legem, tollit cum pauperem regem
Der Tod nimbt in / so / so / so
Nemige Junc, Nichte of mituch seit

Mortis lingue metus, si tu vis vivere latus.
Der Tod / so / so / so
Der sat auf / so / so / so

Multum venturi ne cures, tempora leti
Ein Weis, ist, das ist / so / so / so
Ist ist / so / so / so

Ne metuas mortem, communem despicere sortem
Communis mors est, quicunctis debita mors est
Der Tod / so / so / so
Der ist / so / so / so

Nemo vitare mortem valet, aut superare:
Nam clausis portis, intrat loca singula fortis.
Niemand kan / so / so / so
Der ist / so / so / so

Non mihi sit durum, quod novi me morituram
Vae mortem flebo, quia tecum huius te manebo.
Ich weis, das ist / so / so / so
Der ist / so / so / so
Der ist / so / so / so
Der ist / so / so / so

Nullus homo lachrymis nunquam revocatur ab
sein sterben. Ichst. Götzen kein nicht, umbris
Damm mit Gedult darcin die nicht.

Omne quod exoritur, terra fit et moritur
Istes was ic erpflanz ist
das machet der Tod zu Staub und Asch

Omnes majores mors occupat atq. minores
der Todt kreyfend einem Hand der Welt,
den armen so zum Reichen gefelt.

Omnia mors tollit, quam nulla potentia molit.
das ist wolbracht ein große Noth
das kein gewalt ichst für den Todt.

Omnia peribunt, sic ibimus, ibitis, ibunt
Einem was müssen wir alle gesen
Dann vor dem Tod mag niemand bekehren.

Prosperitas rerum, series longinqua die^{rum}
Transiet absq. mora, mortis cum venerit hora.
Alles, gewalt, kreyfend samst viel from
Ist alles die stunde, der Todt kreyfend

143. Mulier.

Adam, Lot², Samsonem, Davidem Salomonem
Femina decepit: quis modò tutus erit?

Gar manchen wechsen Frauen man
die Weiber mit ihr begehren kan.

Cur mittis violas? nempe ut violentius uras!
Et violer violas, o violanta tujs.

die Mägdelein für den Lingen gefallen,
Mit ihrem Bräutlein oftmals sellen.

Dulcibus & modicis ornatur femina vertis
frümmlich zuden mit wenig Worte,
sinnen die Weiber an allem Orte.

Sum habes clare, solent te mulieres amare,
Weill du kanst geben gold mit Goldt,
Du habest dich die frauen selbst
Et hoc laudatur mulier, si pauca loquatur
wenig zuden mit nicht kläfft sein
ist ein Tugend der frauen sein.

Femina sum jurat, errat qui credere curat
Meremich sprich glantz sofft sie pfleuret
der windt auf bill sofft belstet.

Femina sum plorat virum superare laborat.
im Weib solt bald zu Meremich an,
so besser will ist sein Mann.

Femina non meminit post partum quæ bene sensit
im Weib nach der geburt nicht gedenkt
dass dsmachen so sie haben gebremt.

Hunc fatnem fateor, quem calceus urget & uxor.
im gew der Weib mag der wol sein
der von dsmen mit Weibem leidt sein.

Ille lavat laterem, qui custodit mulierem.

Vorgeben ist es mit unkonst,
der Weibem fütten will mit Ernst

Rebus in humanis tria sunt peiora venenis
Perverus socius, mala femina, falsus amicus
Drey Ding mehr der giftigst d. l. sind
(besser Gesellschaft Weib, mit falsche)
geindt.

Redunt delirum, semina, vina virum,
Ding' den Wein und Weib'er List
Mensch' Weisheit man befocht ist,
Sub longis tenebris, brevis est animus muliebris
Im Finstern sein die Weib'er Leben,
Ob sie schon lange Elend tragen.

Sunt tria mala domus, imber, mala semina, fumus
Quartum, cum mane surgunt liberi sine pane.
Drey Ding' sein in einem Hause nacheinander,
Der Regen, der arg Weib', und der Regen
Dass Weib' befruchtet auch überaus,
Viel Kinder und kein Brod' im Hause.

144. Multitudo.

Ingenti turba franguntur fortia castra,
Im Vielen streiten dich nicht einleß
Den mit Hilff' ist brichst man, Buch v. D. 1. p.

145. Mundana non curanda.

Amplius in rebus noli sperare caducis,
Sed cupiat tua mens æternæ gaudia lætis
Auf Zeitliche Ding' laß mit nichten
Nur ewige freu' dich mit nichten.

○ Gaudia terrena non esse querunt sine poena
Gaudia divina, semper sunt absq' ratiōa.

Welthiſe freund bleibt nicht ſon Land
ſon, beſteht göttliche freundt.

Pria mundana, nihil est niſi viſis vana
Welthiſe ſon, Gott praucht, und freund
Iſt anders nicht den Eitelkeit
Hic miſer eſt, & erit, qui mundi gaudia quaerit,
Nem welthiſe freund ſie beſucht
Der wird dort von Gott nicht beſucht
Luctum deſerue pro rerum perditione.

ſayen, beſuchen, beſuchen, Gott
ſab nicht, das man ſtets beſuchen mit

Plus amat exilium miſeri miſer orbis amator,
Quam patriam, ſemperq; cupit vagus eſſe viator.
Wer die Welt liebet und iſt freundt
Der ſoll begehrt ſon interſchiedt.
Liebet in dem Land zu ſuchen,
Denn in Vaterland ſon leben.

Supra
Vive Deo ſoli, quod amat caro quaerere noli.
Lebe dein fleiß nicht ſuchen, aber die
Denn ſie an Gott ſon und ſon.

146. Munditia.

Dilige munditiam ſuper omnia munera prima
ſi mundus fueris, Chriſtum ſuper aſtra videbis

füßer Sie ein rein Gott selig Leben
Es wird die auf das ewige geben.

147. Munera, vide Beneficentia.

Dum res præbetur, tunc Saccus prompti fiet.

Will man die Schenken ein Gut sein
Da laß man sich keinen Mangel sein.

Allem nullus amat, qui semper da mihi clamat.

Indem ein jeder fragt daß
Der gabe begehrt so Unverstand.

Munera per gentes corrumpunt indig. mentes

In allem Landt, find man die Schand
Daß geben viel, Verwirren den Verstand.

Qui spernat munus, non est in millibus unus.

Wer viel Verachtet ist Verachtet habe,
Der keinen nicht Verachtet habe.

Quod datur in manibus, hoc arridet mihi mihi

Indes viel den gesamt mir geben

Gibt mir in die Hand, so viel ist die Lob

Si vero multa potes, quicquid a vobis habes.

Wolte man ausgeben viel Geld mir Geld

schonzt was er will bezug der lobt.

Si des plorando, perdis tua munera dando.

Ein müssige gabe ist eben,
Ob viel all' wäre keine gegeben.

Spernens omne datum, non se facit esse ligatum
Aber gelbt m' Gaben nemmet nicht
Der mauset / is' ains niemmanden (erz.)
(erz.)

148. Musica.

Ad sonitum musæ, ducuntur sæpe choreæ.
Auch / springen, m' ains / springen,
Gesst ein / fröhlich / springen.

149. Mutuatis.

Creditor huic præstat, qui solvere debita curat.
Aber wil bezalet ofne / sorgen,
Muz ein andre mass wieder borren.
Cum rogo quem numus sine pignore non habet,
Dab wind mir / anre mit gross / borren, ullos.
Wann is' sol gelte ofne / fande borren.

Volens accipere, non solet ille dare
Aber nicht nimbt, dant nicht wied geben
Aber nicht geon nimbt, / fankt ains nicht geon
Arxer, equus, vestis, & calceamenta in honestis
Dum conceduntur, cum damnis restituentur.

Der Reich, bleibet dir zu pfend
In pfend dem bleibet nicht unversend.

150. Natura.

Cantat avis quævis, sicut collum sibi crevit
Der vogel singt zu aller freit
des singen sein sunder gewalt ist.

Attorum nati sunt mures prendere nati.

Naturon bindet allgemein

man son gen alt ist ob mein

Intali tales capiuntur flumine pisces.

Im fluss fischen merck gar eben

Es fangt kein ander fische zu geben. Nam

It lupus ad caulam citius, quam regis ad aurum.

Der wolf ist nicht so eilich, als der kaiser

zum erbe zu sein konig zu felle.

Quævis

Sicut permultos cuculus cantaverit annos,

Scire nescit adhuc alium cantum, nisi Rugum.

Der kuckuck singt sein loben laß

und lernet doch kein ander gesang.

Rustica natura, semper sequitur sua jura

Im loughs singt, was er sonder art,

Im bauer auch bauer zu gebart.

Vnum se præbet, quod curruum crescere debet.
Doch fihlt sich zu dem Rammnen uel
was zu einem Fahren warhafft soll

Vrit mature quæ vult uetice manere
Was man soll omis nistoll nemen
das ist baldt und bey Zeiten kommen.

Vulpes vult fraudem, lupus agnem ^{um} sœmina laudẽ
Doch ad præsepe conatur currere sape.

Dem wolff das Laff, dem fuchs die List,
dem fawen lob gefellig ist,
Es nimbt ein Alß der Prieggen weise
das ist aller die naturre wunderbare.

151. Necessitas.

Est indulgendum, quod non aliter faciendum.

Ein ding das man nicht anders kan,
das muß man offt friden lassen.

152. Nequitia.

Demum ipse crucem fuit, ut males undiq. lucem
Die den Teufel von dem Kreutze schenkt
das ein gute das Licht flucht.

Nestors Satanas nunc vult imponere culpas.
Ein Teufel dem andern die Schuld anlegt
das einem sich auf glantz zu treibt.

Secura vel scorta, veniunt bene non vocitate,
Inueniunt in Gassen, können auch inberichten.
Stans, aut scura sedens, est tamen aequivalens.
Im Grunde steht gleich oder steht
Es was er gestern so fremd als ist
153. Nobilitas.

Adam sedit, quis nobilior Eva nente
Da Adam lachet mit seiner Frau
Welcher war da ein Edelmann
Filius acillae moratus plus valet ille,
quam regis natus, qui non est morigeratus
Der bannet den Adel ist
Der Tugend lübt zu aller Zeit,
Dan der dem Adel folgt gebohren
An welcher ist alle was man kauft
Illustrem gentem satis hic, habet, atq; parentem
Qui virtute suam nobilitat patriam.
Der Fürst mit der seinen Vetterland
Forsucht, ist Belohnung in seinen Land
Nobilis est ille, quem nobilitant bona villa.
Welcher nur hat viel gut mit Geld
Diesen man ist für Adel ist
Nobilitas morum plus ornat, quam genitorum
Der ist in Tugend bewiset
Macht für Leiblich Adel gezeiget.

Nobilitate vivens & agens, hac nobilis est gens.

Das ist uns sehr recht, adelich gelobt
Was man nach sich und Tugend strebt

Postquam de genere caperunt nobilitari,
Nobilitas cepit in multis de generare.

Nachdem der Adel hat angefangen,
Sich an der bösen Zülfangen,
Hat sich unsern und eigenshaft
Es soll sich heilsam sein lassen.

154. Novagratia.

Dum clypeus splendet, sub alta fornice pendet
Sed cum vilescit, sub scamno saepe quiescit.

1. Das ein Schild ist nicht mehr so sehr

sublimis an der bösen Zülfangen.

2. Und der wein der jungen Han

3. Mann er nun alt wird, und vergess

4. Bald man ihn unter die Bankstift

Omne novum charum, vilescit quotidianum

Das neue fröhliche ist immerdar

das alte oft vildesten war.

155. Nox.

Nocte laboratum, non est opus undique gregatum

Der nacht nicht wenig ist der gregatum

das lob und Tugend schenket nicht.

156. Nuncijs.

Parva revelare si vis, nobis properare

Der böse Geist laßt bringen Ist
Ob er nicht egl. kombt dach sein gung
157. Obrectatio

Affligit tor. tor, gravis affligit que loquutor
In sollemis ist memorem wes,
In loco ist tor. offe dach sein
Si non morderis, cane quid latrante vereris?
An enim finis ist nicht bese
Der nicht brist. dach sein
Sic contemunt homines & fricola dicunt,
Nil contra risus debes quam dicere, Misus.
Mit sollemis dach sein in nicht zamb,
Dann wir der / an ist ist gesang.
158. Occasio.

Ardet defacili stramen, cum iungitur igni
Der nicht finis dach sein
Geben gabr balst große dach sein.
Iulum comburit, qui feruida, balnea parit
Der gese in finis dach sein
Billig ist dach sein dach sein.
Dum satis est calidum, debemus cadere fer
Dann dach sein dach sein
Es bringe dach sein dach sein
Est citus ille cocus, cadere quisq; valet

Was ein Güteförmig ist bereits
hinzugethan, das mag sein nicht weit.

Ferrem quando calet, cadere quisq. valet

Was das Eisen ist, sobald es
heißt, so ist es auch leicht zu brechen.

Fervidior locus est, cui propior focus est

Je näher man zum Feuer ist, desto
heißer man auch umgeben ist das Feuer.

Filo captus eris, ancillis servaberis.

Wohlfür den man gefangen ist, gefangen
wirst, bald mit List in stark gefangen.

Non affectatur, oculos quod non speculatur.

Das Feuer begehrt nicht zu empfangen
das, so die Augen nicht gefangen.

Non intrat molam, qui vult vilare farinam.

Wilt man nicht das Mehl nicht stoßen,
so soll man nicht die Mühle gehen.

Sepe calcatur, qua promior esse putatur.

Was ist das, wenn man nicht weiß, so
gibt man das, was man nicht weiß.

Sola scintilla perit hac domus, & ruit illa.

Ein kleines Feuerlein, oft
verbrennt man die ganze Stadt.

159. Odium

Laudatur vetera plus debita quam vetus ira

finis altis / fuls ist ofn miter / fließt.
Wil boßer, dann ein alter Dinst.
As odium gignit, charos concordia flungit
fruchtbringend die liebe bind
des / so man stat bringe findt
160. *Oeconomia.*

Gaudeat illa domus, quando bonus est sibi ^(m)
das / so in glück zum himmel wirt,
Noluit in / so in glück zum himmel wirt.

† Ot. *Omnia ad Tempus*
Ad vada tot vadit urna, quod ipsa cadit
der / so lang man / so lang man
Sich ist / so lang man / so lang man
Cum sunt matura, breviter pyra sunt ruitura
dann / so man / so lang man
Man / so man / so lang man

† 62. *Omnia vani possumus omnes.*
Ingenio plenus vir, viribus extat egenus.
Nec / so man / so lang man
der / so man / so lang man
Orator verbis valeat, vir bellicus armis
fin / so man / so lang man
damit / so man / so lang man

† 63. *Optatio.*

(tes.
Prede, quod optantes sunt divitias cumulan)
Das glantz gewislich alle glanz
die kil wintzen, sein ganz reich
Fert, ut plebs fatur, sacrus quod quisque preca-
tibus nris wintzen alle Tage
die bringt man kil in einen Tag.

164. Otium vitandum. vide labor.

Sum fertit catus, nunquam sibi currit in os.^{mus.}
Denn katze pflückt, sel glanz manl often
Reicht ihr doch kein manns dach gold.
Apostata nulla cadit, dum fertor ad oia vadit.
Dann der fringemann will nirsich gefn,
Es werden da fallen keine spän.

Milles amat bellum, Venus oia, cultor agelum
Krieger dem Land kriegten im kriegzeit,
frischling dem dancen wolt besagt,
Non volat in buccas aspa columba tuas.

Arbeite ganz nirsich nicht sanft
kein gebroten taubflingel die nirsich manl.
Oia sunt vicia, fugias columba tuas

stich sanft Tage, nirsich Müdigang
Es bleibst ofen sanft bich (sein ganz),
Pisciculis capere plies approbo quia residere
Reber plies zissen, dann liegen sanft
nirsich fluch glanz nirsich san kriegten kanz

Qui cupit in lecto lucem videre diei
Honor & divitiæ raro dabuntur ei.

Nur allzeit / flüßte biß in Tag
Es miß / Gutes / Gutes / Gutes

Qui vult servare sanctorum singula festa
Non poterit dare cum codice scire digesta

Nur allzeit / flüßte biß in Tag,
Nur allzeit / flüßte biß in Tag

Adormit lepula, non currit in os ovium ulla
Für wolß in / flüßte, / flüßte biß in Tag.

† 105. Ovem lupus committere

Nunc est mericipi commissus casus ipsi
Dan ist die / fars / woff / fars,
Es die / fars / woff / fars

Sicanis ex hila religatur, mordet in illa
Ein / fars / woff / fars,
Es die / fars / woff / fars

† 106. Pedagogia.

Currere cogit equum sub milite calcar acutus
Sic q̃ facit pueors aspera virga bonos.

Ein / fars / woff / fars,
Es die / fars / woff / fars

Doctori pare, sunt artes si tibi cura
Denn du lehrmeister Jofen allzeit
Du du zu lehren bist bereit
Ertone Doctore sterilis schola, & absqvalore
Einc schül darinn kein lehrer ist
Nicht mit uns zu nicht tanglich ist.
Tempore difficiles veniunt ad aratra iuveni
Tempora lenta pati grana docentur equi
Ungelesene lassen im
Leret man, auch lesen den xfling
Auch die lange pferde gewesne man wess,
zu zügen von man so reiten sol.

107. Parentes

Audit carnificem spernens audire parentem
Nur schmeicheln nicht folgen will
Miß den dem finken liden Will.
Aetui habens pluresqullos capit undig mures
Einc katz ist gar wess man
Man so wil lange sat im fass.
Eto pius vere superius qui te gemere
Du solt allzeit of argen wess
Wasser und Mitter in efer san
Eto puer alendus a patre simulq; tuendus
Nur so ein kind ist gebohren
Sol es erhalten ist und erhalten.

Pauget uterque parens, dum filius est bene parens
Den Eltern große Freude bringt
Denn sie haben so sehr gerne Kind
Non amat hic puerors, qui raro corripit illos.
Der ungern strafft sein Kind
Zieht an das sie ihm nicht lieb sind.
Qui pareit virgæ, puerum non diligit ille:
Nam virgæ baches pravos exterminat actus.
Doch nicht den seine Kinder nicht
Es geht ihm wider auf ihn zu bricht,
Denn durch die Straff werden sie brüt
Zu Gottes Ehr nicht mehr verbrüt.

Sæpe solet similis filius esse patris.
Denn der Vater ist so gutt als
Doch der Gerätt besser sein so
Ut vaccam vitulus comitetur, res iubet & ius.
Das Helt so folgen sein Kind,
Doch anders nicht wohl gehen zu.

108. Parsimonia.

Ad cistam Domina vadit sapissimæ parca.
Sine Cargo wann man daran kommt
Denn sie oft über den Kasten kommt,
Expensas fugere solet omnis qui caret ore.
Nicht so an so große mangeln ist
Lohnt es parren, ist in Gutt.

Perditur exiguis, quæritum tempore longo,
Was Langsam und jauch gewöhnlich ist,
Verloren man oft in Ewigkeit.

Prudentium more teneas quærita labore.

~~Geheimen~~ Gut erhalt mit Fleiß
dann darf, es wohl verzeihen im Quis.

Si servas quod hæc es comendant te sapientes.

Halte und behalte was dir ist befohlen,
so wirst du Gutes als reich verzeihen.

109. Larva non neglienda.

Carnibus est dignus, qui bene mandit olus.

Wer tragt nicht zu Kochen pflegt,
Will man dem einfließen füttert.

De rebus minimis fit cæpe molestia grandis.

In dem kleinsten Dinge
Oft groß Unruhe und Leid entsteht.

Dignus erit magnus, qui parva capit iubilando.

Wer sich an wenig Lust gönnet,
dem gibt man viel mit Gutes freud.

Sit hic ex minimis interdum maxima verbis,

Es ist oft ein wenig, flüsterndes Wort,
das Standen Krieg und große Mord.

Multa simul modica, magnum faciunt cumulata.

Das kleine viel zusammen gesamt
Zuletzt ein großer Saum wird.

Parvum servabis, donec majora parabis.

Ein Clinge arde nicht zu gering,
Ge du bekömst größere ding.
Sola crinitilla perit haec domus, & ruet illa.
Diesem Clingen frücklein offte
Vorbrumt mürben Laip und fust.

170. Patientia.

Quod pateris merito, patienter ferre memento.
Daf Unglück trage mit Gedult,
Daran du wist dir eigen / fult.
Ut mala vitentur, aliquando verba tacentur.
Dyrrig, lide, und drey
Dief dene /uch blyt werden mag!

171. Patria.

Dulcius est miseris, aliis vivere terris
Liedlicher ist in fremdem Land,
Flond, dann dinnen ist bekant.
Et patriota meus mea scandala dicere promptus
Du tih dachim zu fenden worden,
So yll mein Landmen in fremde Lender
Fit mea culpa nota, narante meo patriota.
Gemeinlich in einem fremden Land,
Lut dach mein Landmen mit mein / f
In patria natus, non est propheta vocatus
Dier in einem Lande Lide tuit
Daf ist eine seltsame Linderheit

Vult lepus esse loco semper, generatus erat quo
Die man's ist Gorn in eßem Loß,
Der Laß da er zum rechten Loß.

172. Paupertas. vide Pecunia.

Bursa carens ore, vetat inter vina sedere,
Der Wein will trinken und Goldes entseßet,
Der wird mit Armut oft geßet.

Ordo stat in flato, pauper honore dato
Der Arme ein hunder fuchz treit
Da er komt zur reichheit
Cum dives loquitur, verbum Salamonis habetur:
Cum pauper loquitur, tunc barbarus esse videtur.

Was ein Reicher redt und thut
Das schätzet man für weis und gut
Dem Armen geschicht das widerspiel
Und ob er gleich ist weiser viel.

Cum pauper clamat, ianua limen amat.
Die Thüre pflegt man an zu schenken,
Dem armen Leute vor dem Thüre stoß.

Est nimis ingia res, si dives fallit egentes
nicht weihen, der betrüget die Armen,
Dinst ist Gott wider nicht erbarren.

Est ubi res nulla, scio quod non res cadit ulla.
Das nicht ist, da verlohnt man nicht
Verlohnt nicht, und nicht zu verlohnt

Fiant Verones miseri facti locupletes
Bekommt ein armer Gewalt und gutt.

Es tragt er auch Tugenden mit.
In paupertate quis amicus nascitur ate
Der freunde sey nicht in der noth,
solcher freundschaft offt seht.

In paupertate multi solent bonitate
In man hat die mit großem gutt,
hat erlangerung mit und lachen mit.

Mus miser est, antro qui tantum clauditur uno.
Das man ein ellendes man sein
wollte nicht mehr hat dann ein blyh.

Nudum privare grave sit, vel re spoliare.
Niemand den wofft begeben kan,
der nicht hat weder im noch an.

Ostia cur claudis, si vocem pauperis audis?
Far quæ Christus amat, dum pauper ad ostia clamat
Es barm die iber arme leut,
Es findst du Gott dann freyheit.

Pauper peiorem restis tenet undiq; partem.
Denn selber und alle will,
den Armen wird das ärgst zuthil.

Pauper ubiq; iacet, dum sua bursa tacet.
Der arme bleibet dort stätt dachin
Will er sein goldt in büchel hant finden.
Paupere ditato nil acrius esse putato.
Nim 1/2 an 1/2 an, 1/2 an, nie 1/2 an,
den sein barm zum lachen ward.

Pauperior census, non sit turbatis senes.
Sal direr Gott geben blinder Gutes,
Nicht durchs Leben trübte drinnen mit
Pauperis in causa, non auris sit tibi clausa.

Nicht's gettore Zofen outgorn
fürs Armen laßt'st du'st Gutes fürn
Pauperis in specie dum Christus venerit ad te,
Impertire sibi, quod debet ipse tibi.

Reicht dir'st du'st Armen für die Gutes
Du'st du'st Gutes reichst'st du'st dir'st
Von dem du'st du'st du'st du'st du'st
Dankst du'st du'st du'st du'st du'st
Perdere quid valeo, dum nihil obtineo.

Wohlan dem stehst du'st du'st du'st
Wohlan nicht'st du'st du'st du'st
Qui sua demergit mendicis ad officia pergit.
Dax oft du'st du'st du'st du'st du'st
Dax sein Gutes Unmöglichst du'st du'st
Si careas ere, cupiet te nemus videre.

Du'st du'st du'st du'st du'st du'st
Niemand'st du'st du'st du'st du'st
Si tibi deficit es, miser es, propinqua non es
Licht'st du'st du'st du'st du'st du'st
Dax mangel in dem Beutel sat.

Perit calorum Regem, spero miserorum.
Dax mangel dext' du'st du'st du'st du'st
Dax Armen mangel für du'st du'st du'st.

Adam primus homo, damnavit secula postea.
Dass Adam u. Von einem apfel ass,
die Gantz Welt uns out gelten dass.
Dupliciter peccat, qui se de crimine iactat,
Wer sich brümet u. rühret / schon,
der ist auß seiner sünde frey worden.
Tustus & olfactus, auditus visus, tactus,
sunt sensus quinque quorum peccata reliquae.
Geschmack, Gehör, Geruch, Gesicht u. Gefühlung
die fünf sünde das die fünf Verfüren.
Ignorans facinus, peccu sciante nunes.
In unwissende sünde ist nicht.
D. böse, als die mit reigen G. bricht.
Iliacos intra, muros peccatur & extra.
Wo man sich sieht in allen Ständen
ist immer die G. an allen enden.
Mala, mali, malo, mala contulit omnia mundo.
Adam mit seinem messer zuecht
dass Unse min alle übel anflucht.
Post peccata pudor, prodest, post balnea sudor.
D. u. nach dem die den n. ist,
D. du in sünde gefallen bist.

174. Peccati pena.

Ad facinus duplex, non sufficit ultio simplex

Der Zwergmell Unrath hat gefan
Doll nicht einfarbte Gist' fan.

Ad mala patrata, sunt atra theatra parata
Der übel's That wird nicht entgefen,
Miß' auf dem / fawplatzellend / sefen.

Mitior est pœna, quanto communior ipsa.

Im Deraubler D. f. damit Tröst,
Daf' / ein / Goffen auf / ein / entblößt.

Quam patiaris dignè, pœnam patiare benigne
Die Strafe zuden / Laß / Kex / schilt.

Doll' in / Duchen mit / Gdult.

Sepe suum proprium, fecit propriasse flagellum
Mehrer Binder / selbst / in / Euth.

Die / ein / are bald / pfaden / That.

Vili paratur, ne vilior efficiatur.

Man / fentinel / bösen / off / auf / ex / der
Dab / in / That / nicht / ex / ge / werde.

175. Pecunia. vide Divitia

Quamvis algefcit, & Presbyter ipse, senescit
Adgora non currat, donec oblatio durat.

Rein / That / zu / alt, Rein / Win / zu / kal
Wo / der / pfennig / kling, Mit / runden / er.

Dum mea bursa sonat, hospes mihi perculum

Dum mea bursa vacat, hospes nunc ostia monstrat.

Es mein Bräutel den goldt ist schon,
Fragt der wirtlich was er begert,
Der aber nicht für sich sinnet,
Es ihm goldt bringet in d' wirtliche Saup.

Et nihil & nihilum, nisi certa pecunia, totum.

Wenn die an den wirt was man wirt,
Sich goldt goldt nicht ein pfeffer stück.

Laudatur nummus, quasi rex super omnia sumus.

Goldt und goldt, Irret in allen welt.

Lenonem lena non diligit absq. crumena.

Goldt nicht er schmeckt alles an
Auch in einem nützlichen Saup.

Promittit largi, qui certo jam caret ore.

Es man nicht kan mit goldt klingen,
Soll man in kauf und lang dingen.

Virtus, iusticia, clerus, marmen, simonia,

Effat, calcatur, erat, regnat, dominatur.

Alle Tugend hat außgehoert

Gewaltigkeit ist außgehoert

Der Geistlich ist das goldt regiert

Die Simony hat die welt verwirret.

170. Peregrinus.

Relinquit citius ignotus, non bene visus.

Einem fremden der ist unbekant

Legt man auf sich selbst besondt.

177. Vericulum.

Ad discens altè suspendi, strangular ante.
 Ich hänge hoch hängen, hoch emporen,
 Aber ich wöge dich länger hängen.

178. Lictura.

Qui pingit florem, non pingit floris odorem
 Im Blumen malen ist gemein
 Aber doch kein Geruch darin.

179. Pietas. vide Virtus.

Scit convivere Deo, ergo Deum revere
 Freue dich nicht, sondern fürchte Gott,
 Wenn er dir winket, so treibt er dich
 Vitam querenti das iher sacra lectis monti.
 Gottes lasset sich wohl finden
 Es ist dein Gemüth nicht weit weg von ihm.

180. Piscatus.

Per pisces & aves, multi periere scholares
 Mit Fischen und Vögeln sollen,
 Wer haben in Schulen viel gefallen.
 Pisces, perdice, vinum, nec non meretrices,
 Corrumpunt cistam, vel quicquid pennis in istam
 Fische, Vögel, Bullen und Hühner,
 Mäuse, Läuse, Bettel und Laster.

181. Plenitudo

Angulus erigitur in sacco, quando repletur

Wenn der sack ist gefüllt Hol

So stochet sich der Hohl voll.

182. Plus est sollicitus magis beatus.

Comoda qui sentis, iungas onus emolumentis

Was dir nützlich wird nimm an
 Und das was billig dir anbit, an

Dormit nocte pacem, possessor divitiarum

Was nach Gut, dem Gutten frucht,

Erlebet er auch manche Nacht.

Huic timor exagitat, quem gazea super flua distat

Item

Reddit sollicitum te copia denariorum

Die viel Geld und Gut besitzen,

Müssen oft in Sorgen sein.

Pauca gubernare, pacem solet hoc generare.

Was nicht viel zu regieren will

Der wagt Leben in Ruhe und still.

Si gradus est altus, gravior fiet tibi saltus

Je höher du stiegst mit ruhender

Mit desto mehr Stößen wirst du stößt.

Im mons sublimis, profundior est tibi valis

Je höher du an den Bergen

Je tiefer der Berg, desto tiefer der Thall.

Tutior interris locus est quam sedibus altis.

Strommilt zu Land, ist überfl.
Der Saft nicht fallen unterfl.

† 83. Penitentia.

Fæminæ verè dolor est, post facta dolere.

Der may wohl leben. widerst

Worshipful Love Hat/sin Towne, part.

Peccatum verè faciat te saepe dolere

Das ist ein guter Fratz, nicht,

To whom my friend's affectionate regards,
are ever tenderly attached,

189. *Loësis*

Qui bona vina bibunt, vates bona carmina scribunt

Ein Rest mehr 4 6 2 9 Grilloren. Worin

Handlung Güter einer oder mehr Personen.

185. *Posibilia.*

Forsan curret aqua, quod quondam currere

The animal was the 1st of June

May riding Common for

186. *Potentilla*.

Scitis, quod gravius præponderat undiq; pondus

Die Luft, so am freiesten geht

Das heißt, so am liebsten
dem mit dem wagt, das ist's gewiß

187. *Præstantia*.

Eicitur magnus parvus veniente magistro.

Wenn der recht meiste kommt für
So gilt das meistelein nicht mehr.

Palms vilesceit, nummus dum quibus crescit

Wenn Leben Hons werden in egl,
So wirt der Palm bald weßegl.

188. Precatis.

Celos non penetrat oratio, quam canis orat.

Undet bitt und bellen
Hut nicht in Himmel fallen

Qui plus imphorat Christum feliciter orat

Helix recht und wolt belien will
Der neme Christum zu einem Ziel

Quisq; roget Christum, venient ut liberet ipsum.

Wer sich betacht, der ist zu Gott,
Er kocht es nicht in einer Not.

189. Proceres.

Est procerum vere, procerum corpus habere.

Einem schliefen und Tuxen man
Doch auch ein Substanz Leib wolt an

190. Procrastinatis.

Per multum cras cras, semper dilabitur aetas.

Je länger ein Ding wird gesezt
Je weniger es verwirkt wardt.

191. Prodigalitas

Ejus mens stulta, propaues vult dare multa,
 Altem du' nimb' wenig wilt geben viel,
 was / solt man / ein / Thron / vil.
 Dilige virtutem, si vis retinere salutem.

Wiltu' erhalten Güt' gemeyß,
 So lüß nimb' stube den / Lügenst' meiß.

Perdens cuncta bona, religatur brachia Zona
 Altem Güt' umbbring, nimb' dz goldst' verpfilt,
 den bindet er fomben, wann er stilt.

Qui sua demergit mendicus ad ostia pergit.
 Gan oft dem, demit widersezt
 den sein Güt' v' nimb' lüß' versezt.

192. Proditio

Proditur illudit verbis, dum verbera credit
 Altem alle geben Güt' wort
 bitt' is / z'irungen / sat' nimb' wort

193. Promissio.

Bursa manet vacua, vox licet ampla tua.
 Altem ist ob o'biner viel / verpilt,
 viel worte fallen den brütel nimb'.

Tas est implere promissa decentia vere
 Altem z'iragt, so wie er solten brütel
 den geloben emen nimb' / fulde brütel

Promissis dives, qui libet esse potes.

Wann Zusage König machen kann

Werde man nicht finden Hil arme man.

Res mala, res stulta, dare nihil promittere multa.

Nicht geben, und Zusage nicht thun,

das ist wohl ein Tadel nicht gering.

Rem tibi promissam, nulli promiseris unquam.

Stemmen den gelbe, so du bist

Nach dir soldest du noch versprochen

194. Providentia. vide Deliberan,

Dum ante opus.

Nescit proficere, quinescit providus esse

Man weiß nicht, was ist allzeit

Das ist der weise mitzbarbeit.

Pervigili cura, semper meditare futura,

So du eine Sache hast im Verstand,

So darfst du wohl sich werden aufgeben.

Quicquid agas, sapienter agas, & respice finem

Was du auch alles hast, solst du ansehen,

mit darbei das Ende betrachten eben.

195. Proximus egomet mihi.

Est avis migrata, quae defecdat ante sua strata.

Welcher sein Augen nicht beschaut

Billig ein böser Vogel ist.

Non bonus est ulli, qui malus ipse sibi

Man kan von dem Güttel Jan,
der ihm selber nichts Gütel kan.
Teprimus benedic: nam presbyter ipse facit sic.
Ihm wie droppflatt, das hatte tiz,
und jaget von aller reysen ditz.

196. Pudor.

Dum cernit quasi Aeneas, veniam petit ipse rubescere
Gottmüß gebunden und schon
Ist so viel als betten und flehen.

Iure coronetur, quicquid pudore repletur
Der ist zucht und viel ehren werth,
In dem scham und tugend bruch.

Virtutem florem perdis, perdendo ruborem
Des scham ist da ist kein fre
Denn da ist alle tugend for.

197. Pueri.

Parva manus pueri, modico solet asse repleri
Die kinder handt baldt ist gefüllt,
Für Gotts mein baldt gefüllt.

Lupas fer tecum, si tu vis ledere mecum.

Man mit kinden ein spil anricht,
Müß sich der vorken schamen nicht.

Si Secretarum seriem vis noscere rerum,
Etricus, insipiens, quærit dicunt tibi verum.

Den Kellen, Tischen, und den Rinden
Mag man viel Feindlichkeit erwidern.

198. Pugna.

Et nulli certum, cui pugna velit dare sortem.
Niemand weiß mit Gewissem Ding,
Ob ihm in jenem Streit geling.

199. Rarum Charum.

Fit, quod contemptus, peto nigrum paribus albis
Weißbrod kan man werden als /
Dass man zu Zeiten gern / schmeckt / hat.
Qui perdit raro, cum pectine perdit avaro.
Der / selten / ist zu Kammern pflegt,
Nicht / so / oft / in den Kammern an / liegt.
Quod procul affertur, hoc dulcius esse refertur.
Es ist ein Gewissheit kommen sein
Was ferne ist, mis allweg bestet sein.

200. Legredi praestat, quam male currere

Non erat totum, faciens in calle regressum.
Zu fallen weg ist nicht mehr /
Will man / oft / nicht ganz /
Si quis calle malo fuerit, festinet ab illo.
Der / ist / auf /
Recht er nicht mehr, er wird /

2
Umbia und nein ist allzeit,
Gowest, und woy ist Lenz, stait.
Pro modico, (Lrd), white cani similari.
und ein geringes Lieben fürwende
Delt mimmu müßen wie die Junge.

205. Rustici

Optum curvatur villans, quando rogatur.

Es man einen Bauer hat flach
balst/sichstn ihm den Hals/Baumst/flach

Rusticus inflatur, nimium si saepe rogatur.

Ein Bauer allzeit so geblaffen
wird nicht wie er der so oft soll frohen.

Villicus clatus solet esse nimis rogitatus

Wann man ein Bauer zu so oft bitt,
Es ist mit ihm außzu kommen nit.

206. Sanitas. vide citi

Cere cupis sanus, sit tibi parca mames

Es fründst du bist in haben woff,
Wann du nicht allzeit bell.

207. Sapientia.

Doctor erit, semper qui vivere scit sapiter.

Der salt ist ein ein gelocher man
Es allzeit woy thut leben kann.

Non de ponte cadit, qui cum sapientia vadit.

Nur sein will ein fröhlich man,
Mag wol oft in unsrer Gasse,
Sermo datur cunctis, animis sapientia paucis.
Nur Leute können plaudern, so,
Von Verstand aber sein sie Lehr.

208. Satietas.

Cattus saepe satur, cum capto mure vocatur.
So die Katze, ist so oft sat

Mit dem mausen sie oft frisst sat. (libenter)

Dum saepe satur est venter, gaudet caput incedere.

So der Sauf ist toll und sat,
Für Lusten sein das Saufte sat.

Non vult vivere satur, quis ieiunius patiatur.

Nur fröhlich und sat allweg ist sat
Nur nicht was noch der Hunger sat.

Tunc caput est laetum, dape corpus quando repletur.

Wenn der Leib ist fröhlich gefüllt,
Das Laubt sich so in fröhlichen Quilt.

209. Senectus.

Ante fuit vitulus, qui iam fert cornua taurus.

Colts hat worden zu einem Ochs,
Das nimmst du einem Kalbe was Ochs.

Ante senex iuvenem merito captabit honorem.

Billig soll man allzeit die alten

Messe dem iunge in dem Salten.

Femina vult in venem thalamo spernetq. senilem.
Im iunge man wil besser gesalt,
Imen iungen Freie, messe den der alt.
Fre catenatus nescit canis in veteratus.

Das best bondig zu wasen sey,
Im alten fund, ist ein alt gesey.

Vis ut honoreris, semper curas venereris.

Zu alten Luffen ofter tag,
Es folget dir lob all deine tag

Et nequeas tedi majori semper obedi
Des fletzen rathe laste zu fortzen
Es du dir selbst sein wilt besorgen

210. Serms.

Est domini gratum, verbum verum brevium

Der kurtz klug und wolt reden kam,
Der ist den fernen ein wacker mann.

Est sermo tanto melior, brevior etis quanto

Im kurtze rede, und selbe gutt

Wil geschwetz wil luntrecher hant,

Pellis ac herbis vis est, sed maxima verbis

Die sternen und breiter sein gesche brastle

Argist in worten die meistemacht.

211. Servitus.

Deficit ambobus, qui vult servire duobus.

Was frögen Juxen dienen wil,
Das ist oft keinem nutze viel.
Non habeas servum mendacem sive superbum
Imen solten nützlich werden. Eucht
Es ist gar die nicht so thut. recht.
Valde coactus homo, qui bombum servat in agro
Das ist es ein Lärm. Jeneren man
Der nicht ein frucht a. idem selbst dachten
212. Silentium vide modus.

Nil melius vere, quam cum ratione tacere.
Das trifft einrecht nützlich viel.
Was mit Vernunft kan sprechen still
Perdoscilare bonum, dum loquor ipse malum
Im gutten sprechen ist Vorleson
Es man Gutes redt, als die thoren
Qui modicum satur, sapiens hic esse putatur
Welcher nicht zu viel klesst. Ist,
Der sat, spricht man, ein weiser nützlich
Qui tacet ut miles, raro fit munere latus
Der may wohl bleiben ein armer man
Der seinen nützlich nicht fordern kann.
Sepe carent multa responsis verba stulta
Mit sprechen kan man wohl zuzeiten
Nicht Verantwortung ohne streiten.

213. Simile simili gaudet.

Consonans esto lupis, cum quibus esse cupis
Aber bey wölch^{er} du will wofur
Dol auß mit eifer thuen.

Item similis simili sociatur pax datur illi
Och siß gesellet gleich^{er} und gleich,
Da mey man leben friedensreich
Ligat aequalem prudens sibi quisq; sodalem
Aber dñs ist, und an weisheit reich,
Der geselle siß mir zu sein^{er} gleich.

Caedens gaudenti stultus placet misipienti.
In nare der glöck ist und lezt,
Dem gefallen auß zu lachen macht,

Regius est hospes talis, qualis suus hospes.
Gax oft und dñk wirdt od gespiert,
Daf der gast ist gleich wie der wirdt,

Se quærent & amant, similes, simul undiq; clamāt
Die lere singt am allerbest,
Wann sie bey andern lere best.

Si fuit, est & erit, similis similem sibi quærit.
Gleich und gleich gesellet siß gern
Der wirdt siß pferlich anders beson.

217. Similitudo.

Pugio dum captus, tunc piscis captus habetur.
Ist ein springwort über fisch,
Aber leben siß, der siß auch siß.

215. Somnia.

Reludunt multos nunc somnia, quod vetus est.

Trüme sein / so was zu dir / in der / Tagen,
 des / so der / nicht / werden / was zu.

Somnia desiliquis suis cernit, quando quiescit.

Man die / so / in / der / Tagen,
 kommt / in / der / Tagen / so / der / Tagen.

Somnia necures, nam fallunt plurima plures.

Nicht / nicht / was / so / der / Tagen,
 dann / so / der / Tagen / so / der / Tagen.

216. Sorte sua contentus

Semper egenus eris, si semper plus tibi quæris,
 Cum contentus eris, tunc dives efficieris.

Der ist / so / der / Tagen,
 nicht / nicht / der / Tagen / so / der / Tagen.

Si qua sede sedes, & congrua sit tibi sedes:
 Ista sede sede, nec ab ista sede recede.

Leist' / in / der / Tagen,
 nicht / nicht / der / Tagen / so / der / Tagen.

217. Spes

Cum spes frustratur, non spes, sed pena vocatur.

Der / so / der / Tagen,
 nicht / nicht / der / Tagen / so / der / Tagen.

Multum delirat, non sperans dum modo sperat.

Die weil man allem Sat, n^uß Lobt,
Die L^estnung st^ets mehr G^uttom frohlt.

Vemose mutat, qui se mutari desperat.

Einem Verzagten man,
Gott sein Glück an.

Von stant omnes quas cernis in ære nubes.
So k^ombt d^enn^uß mit allzeit ein Regon,
So oft du st^est in trieb^e welken f^earben.

Rebus in adversis, melius sperare superis.

In deinem Ungl^uck nicht verzag,
Denn du se^hst auß^e in besten tag.

Spes reficit Dominum, fallit & ipsa suum.

Se^hen n^uß J^esson, M^echt man^eß man^eßen.

218. Stulticia.

Estimo quod multi sunt irrasii, quasi stulti.

Gas viel gl^uckst^en nicht bes^eßen,
n^uß so gl^uck^e ist gro^oß^e f^eron.

Cupis mens stulta, pro paucis vult dare multa.

Item du n^uß wenig wilt geben viel,
So setzt man sich in f^eron spiel.

Et in persona pudor in iquante corona

So ist ein sch^ettliche w^urdigheit

Wo ein man^eß die gro^oße f^erit

Ex verbis fatuos, ex aure temnus asellos.

Im wesen sahet man die Horen,
gleich als den Höl nach den Ohren.
Letatur cultus, dum sermo datur cultus
Dessen wort als gleich mist ist das findet
Nacht wachen schiel und die bündel.

Mori morantur, quocumq; subare morantur.
Recht gleich ein nax in fremde Landt
Forcht er doch eitel naxen Landt
Stultus iens mille leucas, stultus redit ille
Ein geile ober forcht über ein
Es Reicht ein nax doch wieder sein.

Stultus ridere solet, & pro gramine flere.
Lacht wem, und lacht lachen
Stelt zu einem naxen, oder affen
Sunt asini multi, solum bins pede fulti
In der mül sein mül ffel allein,
Man findet ihrer viel mit zungen sein.

219. Sumptus.

Quisq; coquens multum, solet hic consumere multum.
Dinst viel kochen und kochen
Winst viel kochen und anstochen.

220. Superbia.

Est verum verbum, frangit DEVS, omne superbum.

Auch der grifft mich aller teufel jagt,
Auch so hat kommet große plage.

221. *Supra vires nihil audendum.*

Es thut dem clare, contra flumen natitare
Gwader viel güttes gesellen timen
Doch so ist wider den strom zu swimmen

Hoc attemptabis, fieri quod posce putabis

Thun was solches arbeit ringen
In dem krafft may wohl volbringen.

Sinescis iacere lapidem, dimitte iacere.

Wer den stein nicht kan setzen wol
Derselb in liegen lassen soll.

222. *Tela praevisa nocent levius*

Seminus afflicti sunt, qui providet ictum

Dem der den streich zu hant thut schon

Der desto weniger weggesehen.

Tela nocent levius, visa volare prius.

Der pflegt schon zu fliehen vor
Dingen desto weniger gefast.

223. *Tempestas*

Raro cadit ventus, nisi cum pluvia violentus

Ein großer wind ist selten gelegen

Er bracht zu letzt ein großen regen.

224. Templum.

Templum sacratum si quis sedet, atq; moratur,
Nilegat, aut canit, aut audiat, egrediaitur.

Man nicht singt, nuch nicht predigt fort
Nicht betet, oder liest den Gottes wort
Ist besser, er gehet zuhause hin aus
Denn das er bräutet sich ein schand lach

225. Tempus.

Restat per menses Septem Majus redolentes
Des Mayen Geruch weil die dein Geist,
über diese bösen Sinne lenger ist.

Tempora transibunt, & gaudia vana peribunt.
Die Zeit und freud die Welt zergriff
Allem Gutes wort sich bester.

226. Tempori serviendum.

Corrige præteritum præsens rege, cerne futurum
In die Zeit dich richte und / blicke
Das Unglück hat gar mancher stricke
Et tota sit talis, si ventus sit borealis.

Man hat gefehlet mit vielen rathen,
Denn man hat nach dem wind zu fahen.

Tunc bonus est ignis, cum pendet stiria tignis
Man lachet am tag gefroren / schneen

Alß dann ist gut beim fôrre sitzen

227. Temporum observatio.

Longè clarescit, quod hyems algore rigescit

Dafß der Winter / so zimlich wird kalt,

Wormit man sich den fôrre kalt.

Nocte rubens cælum, cras indicat esse serenum

Atq; rubens mane, tempus signat pluviale.

Morgen rôthe dann nicht liegen,

~~sonst es regnet~~ / so ist es ein kühler Tag,

Itz ist dann so ein kühler Tag,

Itz ist dann so ein kühler Tag,

Simonis Iudæ, non debet currere mæde

Lebens lust, sithen in die Zeit,

Itz ist kalt, so zucht an der Zeit.

228. Terror.

Det se terribilem, qui vielt inferre timorem

Es ist ein so groß Schrecken der Stellen,

Der den Furcht will liegen an so sollen.

229. Testimonium.

Inveniet falsos testes, qui quæritat illos

Falsche Zeugen die sein weisheit,

Der es nicht, werden in zu Heil.

230. Timor.

Ratum quicquid timens, malus est venator & a^{mens}
Für allen Ständen soll nicht geschehen
Dass liegen will in Waldt und Jagen.

231. Venatio.

Invitis canibus ^{nül} venator capit ullus
Dass er gar nicht mag zu der Jagd,
Dass er gar unwillig ist.

232. Venus. vide Amor & meretrices.

Curis arctatur, sigis Veneri sociatur.
Uimere der er sich Sorgen ist,
Wohin er sich wendet der Venus sich.

233. Veritas.

Displicet omni hero, qui vult intendere vero.
Dass allzeit nicht die Wahrheit ist,
Saget für große Sorgen nicht.

Hic offendit herum, qui vult nimis credere verum.
Dass allzeit wird die Wahrheit sagen,
Mit Sorgen sich nicht mag vertragen.

Verbum laudatur, si factum tale sequatur.
Dass Wort offt groß an sich hat,
Dann wird es auch gefolgt die That.

234. Vestitus.

83

Hunc homines de orat quem vestimenta deco,
 Finer Nennen der künftige Kleid' sat,
 Der Fasset man oft aus Klüger sat.

Invidiam nimis cultu vitare memento
 Es ist mehrer durch pracht sein ege,
 Und wirdt darmit besetzt mege.

In vil veste nemo tractatur honeste.

Welcher sat böse Kleid' an
 Dem wirdt wenig ege angesthan.

235. Vicinitas.

Non homines tribules, quos tu scis esse tribules
 Auch banen oder die begwandten dein
 Vollen den dir ungeplaget sein.

Qui senon noscat, vicini rargia poscat.
 Wer nicht will wissen wer er ist
 Der sollte sein nach banen ist

236. Vicis bis, qui se vincit (mundum.)

Vincere cor proprium plus est quam vincere")

Den eigen Futz und Sinn überwinden
 Ist mehr den überal p'gen den den feinden

237. Vincula.

Nil refert, uno constringi, vel pede bino

Es ist ein kleiner inderfönd
Ein Wein in stark oder alle Zeit.

238. Vinum. vide Ebrietas.

Mortales letos vinum facit atq. facetas

Der Ble Wein erschafft das Juchz,

Maecht frohen viel und lustigen Juchz

Post sumptum vinum, loquitur mea lingua latinum.

Das ich beschreiben werde latinum,

Nun maecht mich der tolle Wein.

Post vinum verba, post imbrem nascitur herba

Nach dem Regen wachst Kraut und Gras

Nach dem Wein mag man sprachen hören.

239. Violentia.

Tunc vis calcatur, violentia cum Dominatur

Wenn Gewalt nimbt die Oberhandt

Is ist leicht todt, und nur ein Handt.

240. Vir unus, nullus vir.

Si fuerit multus, bene tractat singulla vultus

Es wil angeschilt einpfaffen,

Dakan es doch besser zusehen.

Unus homo veram nunquam facit esse choream

Wiltu tanzen, nimm ihra mehr daz zu

Zum Tanz gehört mehr denn wolte sein.

241. Virbus vide candor.

Dilige virtutem, si vis retinere salutem,

Wiltu' esalton Gutt gemey,

Do liebe und frache der Tugendt meyl

Fac tua dic parum, si te vis reddere charum

Melcher geon Lieb gesalton sein will

Doll gutt thun, und nicht spwatzen Viel

Ire bonis sanguis quò nescit regit ut angris

Gutt redt sich gebhut sat den sein

Als es nicht sudanft, da künfft es sein.

Nulla valet vita, nisi sit virtute polita

Dem Leben recht gelobet wirdt

Das nicht mit Tugendt ist gezieret.

Decus est morum, ne cures verba malorum

Bist an Tugendt weyl gethan

Dacht nicht was reden thut ein böses man.

Vitius argentum est auro virtutibus aurum

Wie silber dem Gold nicht mag glorien

Do mird das Gold der Tugendt weissen.

242. Vita, vide. Hominum vita

Ut vitam redimas, vestes ac omnia vendas

Dem Gutt mag sat das die zu Lieb sein

zu furetem das Leben dein

243. Voluntas.

Hoc portat leviter, quod portat quisq. libenter.

Im Lichte die man mit willen trägt,
Niemand si zu beffern pflügt,
Quando libens graditur, crine vir attrahitur
An omni est da id quod in
Zugman mit mit omni faren sin.

244. Vires. vide consuetudo
Leviter in chune vir raro solens equitare
Wen si auf ein pferd selten setz,
Doe wirdt gar bald in der Hand

245. Vultus proditor animi.
Cautus homo cavet, quod quod natura notavit
Nicht gutt ist fortzou mit kommen,
Dann selb sein gemeinlich kommen.

Distortum vultum, sequitur distortio morum.

Das Angesicht ungeschaffen ist
So böse ist in aller Zeit
Est facies testis, quales intrinsecus estis
Das Angesicht answendig zeigt,

Was man in seinem Fortzou treibt.
Properat ad nasum mulier, quæ vendit omnia sum.
Unzucht ist oftmal als groß
Dass man si kommt böß der nasp.

Si queras socium, nunquam iungar tui momiculum
fin falsch und stett is unklufft gesselt,
Alfme in dene Gesselschaft nicht.

240. Fizanica.

Non citò decrescit mala planta, sed usq; virescit.
Unkraut pflückt, solten Kex werden,
da sonst viel Gutter Krenker erpflücken.

CONCLUSIO.

O Homo de vita peccatum, totque pericla
Nam si cæcus eris, nullog; dolore moreris.
Atq; Deum spernes, animam cum corpore perdes:
Et nisi parebis celesti sede carebis.

O Mensch bitte dich für sich und standt,
Kerachte nicht warmung all ein standt,
schreist aber in den Dünden fort,
Kerachte beide, Gott und sein wort,
Es laßt gewis seinen zorn,
Leib und Seele mit ewig Krollen;
Dachte nicht was für gewonheit ist,
das man die Leute spottet spitz,
dichtet im Liden Lügen nicht,
fürchten Gottes ewiglich zorn,
und wollen gerne müßig leben,
Alle Welken Gott zornet ist geben.

Die aber weiß liſſen können,
Mit groſſen Eünden und mit Thunen,
Die werden oft gedürdet demmb,
Zu ſehen und zu ſehen und und und,
Dieſer iſt nun ſo gemein,
Bey dem und alten groſſ und klein,
Daß man es für ein ſind mehr acht,
Denn es ſeyn will, mißſein hochacht,
Man ſpricht, er kann nicht froh ſeyn
und bey Geſchloßſt wachet weltmensch
Iſt nicht bey ſeiner freude ge
dient, nicht wach er die Nacht noch ſehen
zu ſich ſelbſt ſeyn ſeyn ſollen,
Und will nicht ſeyn bey Gütten geſehen
zu ſehen nur ſeinem eigenen Laub
und nicht ſelbſt in andere Leut,
Zu ſeyn ſelbſt und Gützig man,
Denn man nicht ſeyn Geld ge
hen,
In Summa er mißſein ein Vexer,
ſeyn nicht geachtet ganz und gar,
Ich weiß noch Leut, die es beſehen,
und geſehen anſehen ſind zuſehen
Die ſehen, noch gleiche woff
Danken ſich oft mal well
Zuſehen ſich Leut und Leut

und weißer dach / 12. Vorgebend,
 Und in dach, die weil es ist,
 Eine Gerechtigkeit den / 13. Langer Zeit,
 Damit man macht, und ansetzt,
 Freundchaft und Günst, ist in die Welt,
 Wollen auf nicht geachtet sein,
 Also wollen sie paron eßen wein
 Wollen der neynde keine Jan
 Die man ist einem meßten man
 Völlig arme ellende Unwissend Leut
 Merken ob / 14. meße / fande weit
 Das sie / 15. sollen ein kornk dach / 16. paron
 Ob gleich der Welle kornk der meßen
 Dann das / 17. sollen zum kornk fahen,
 und weder sel noch Leib bewahren
 O kornk kornk, fache den Wolant,
 Ledemke Gottes willen und macht,
 Es schenkt die veld in / 18. funder groß
 Das nicht warum es mit Günst,
 Künste die / 19. leben in meßzeit
 und fache mit kornk die nichtzeit:
 Das kornk wor da kornk will,
 Das getreide Leut kornk es / 20. pill:
 Das / 21. ist in eßen kornk kornk
 Ein weile kornk, es gibt bald kornk
 Dann waschschob kornk die Zeit,

Mann Erbsen in der Feindlichkeit,
 Feindlichen wird, Feindlichen wird,
 Die odten und lebendigen wird
 Da wird es alle Wille Zappfen
 Vom Feindlich Leben in die Feindlich Zappfen
 Aber das nicht glaubt und Zappfen dran
 May Holz und Feindlich weiffen an
 Die Gottes Geist selbst hat geschrieben
 Der wird gewisslich niemanden Feindlich

Proverb. 20. 31. Cap. Ebrae 5. 28. Osee 4.

Habacuc, 2. Ecclesiast. 31. 37. Matth, 17.

Luce. 27. Roman. 13. 1. Corinth. 5. 6.

Galat 5. Ephes. 5. Thes. 5. ad Tit 2.

1. Petri. 4. 5.

Labores,

Germani cunctos ^{possunt} ~~possunt~~ tolerare ~~utim~~

utinam possent tam bene ferre ritim.

Alle Arbeit die Feindlich weiffen antragen,
 Ofn dinst daran Ihm sic antragen.

J. J. N. S. i.

Paika ita 88

sic sic Vere ac Verz
hunc hunc sunt paces cum
pendent sine rapaces

in the
the village

in id vere, cui solus est gratia
R. Rabbi in pace beati

[illegible]

5165

At Vere Vereguzze, Talis' Oes
miranda nova, pica f...
in ...

Ende wird die Welt fingen
Selb die wort mit ein würdigen
So gleich Lusten als in alten
So die welt zu gründigen
So der himmel selbst eingalun
So vol des mein wirt Lusten
Das selb ist gebrant
Vor mir liebt dem Erbfeind

Gen. 20:18; 20:19

no other p...



ksiaznica@kc-cieszyn.pl